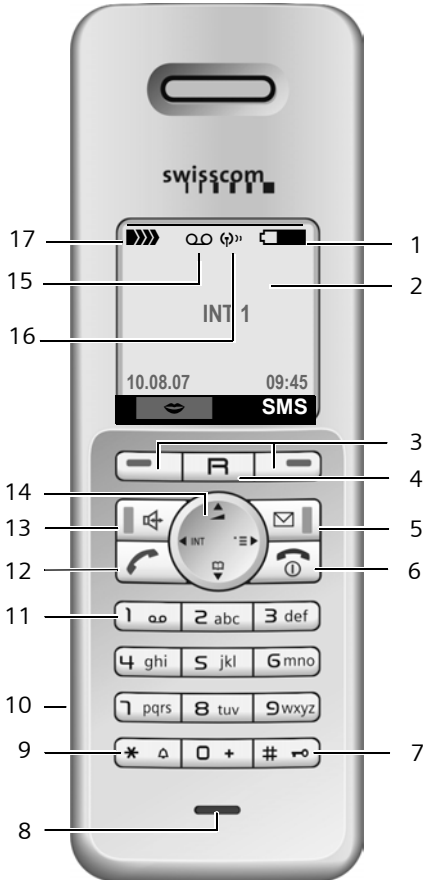




Aton CL307 /CLT307
Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso

Kurzübersicht Mobilteil

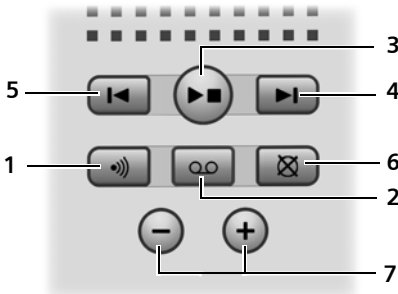


- 1 **Ladezustand der Akkus**
 (leer bis voll)
 blinkt: Akkus fast leer
 blinkt: Akkus werden geladen
- 2 **Display** (Anzeigefeld) im Ruhezustand
- 3 **Display-Tasten** (S. 11)
- 4 **R-Taste**
 - Rückfrage (Flash)
 - Wahlpause eingeben (lang drücken)
- 5 **Nachrichten-Taste**
 Zugriff auf die Anrufer- und Nachrichtenlisten;
 Blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf
- 6 **Auflegen-, Ein-/Aus-Taste**
 Gespräch beenden, Funktion abbrechen, eine Menüebene zurück (kurz drücken), zurück in Ruhezustand (lang drücken), Mobilteil ein-/ausschalten (im Ruhezustand lang drücken)
- 7 **Raute-Taste**
 Tastensperre ein/aus (im Ruhezustand lang drücken), Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung
- 8 **Mikrofon**
- 9 **Stern-Taste**
 Klingeltöne ein/aus (lang drücken), Tabelle der Sonderzeichen öffnen
- 10 **Anschlussbuchse** für Headset
- 11 **Taste 1**
 Anrufbeantworter (nur CLT307)/Netz-Anrufbeantworter anwählen (lang drücken)
- 12 **Abheben-Taste**
 Gespräch annehmen, Wahlwiederholungsliste öffnen (kurz drücken), Wählen einleiten (lang drücken)
 Beim Schreiben einer SMS: SMS senden
- 13 **Freisprech-Taste**
 Umschalten zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb;
 Leuchtet: Freisprechen eingeschaltet;
 Blinkt: ankommender Ruf
- 14 **Steuer-Taste** (S. 11)
- 15 **Anrufbeantworter-Symbol** (nur CLT307)
 Anrufbeantworter eingeschaltet;
 Blinkt: Anrufbeantworter nimmt Nachricht auf oder wird von anderem internen Teilnehmer bedient
- 16 **Eco-Range** aktiviert (S. 13)
- 17 **Empfangsstärke**
 (hoch bis gering)
 blinkt: kein Empfang

Kurzübersicht Basis

Über die Tasten an der Basis können Sie Mobilteile an der Basis anmelden, Mobilteile suchen („Paging“, s. S. 41) und den integrierten Anrufbeantworter bedienen (nur Aton CLT307).

Basis Aton CLT307



- 1 Anmelde-/Paging-Taste:
Kurz drücken: Mobilteile suchen „Paging“, s. S. 41.
Lang drücken: Mobilteile und DECT-Geräte anmelden, s. S. 40.
- 2 Ein-/Aus-Taste: Anrufbeantworter ein-/aus-schalten.
LED leuchtet: Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet.
LED blinkt: Es ist mindestens eine neue Nachricht vorhanden.

Während der Nachrichten-Wiedergabe:

- 3 Wiedergabe-/Stopp-Taste:
Neue Nachrichten vom Anrufbeantworter wiedergeben bzw. die Wiedergabe abbrechen (kurz drücken).
Neue und alte Nachrichten wiedergeben (lang drücken).
- 4 Zur nächsten (1 x drücken) bzw. übernächsten (2 x drücken) Nachricht springen.
- 5 Zum Anfang der Nachricht (1 x drücken) bzw. zur vorherigen Nachricht (2 x drücken) springen.
- 6 Aktuelle Nachricht löschen.
- 7 Lautstärke während der Nachrichten-Wiedergabe ändern: \square = leiser; \oplus = lauter.
Während ein externer Anruf signalisiert wird: Klingelton-Lautstärke ändern.

Bitte beachten Sie:

- ◆ Wird der Anrufbeantworter von einem Mobilteil aus bedient oder nimmt er eine Nachricht auf, kann er nicht über die Basis bedient werden.
- ◆ Blinkt die LED, obwohl der Anrufbeantworter ausgeschaltet ist, befindet sich noch mindestens eine neue, noch nicht angehörte Nachricht auf dem Anrufbeantworter.

Basis Aton CL307



Anmelde-/Paging-Taste:

- Kurz drücken: Mobilteile suchen „Paging“, s. S. 41.
- Lang drücken: Mobilteile und DECT-Geräte anmelden, s. S. 40.

Inhaltsverzeichnis

Kurzübersicht Mobilteil	1	Kostenbewusst telefonieren ..	24
Kurzübersicht Basis	2	Gesprächsdauer und -kosten	
Sicherheitshinweise	5	anzeigen	24
Aton CL307/CLT307 – mehr als nur Telefonieren	7	SMS (Textmeldungen)	25
Erste Schritte	7	SMS schreiben/senden	25
Verpackungsinhalt	7	SMS empfangen	27
Basis aufstellen	7	Benachrichtigung via SMS	29
Mobilteil in Betrieb nehmen	8	SMS-Postfächer	29
Mobilteil bedienen	11	SMS-Zentrum einstellen	30
Steuer-Taste	11	SMS an Telefonanlagen	31
Display-Tasten	11	SMS-Funktion ein-/ausschalten	31
Zurück in den Ruhezustand	12	SMS-Fehlerbehebung	32
Menü-Führung	12	Anrufbeantworter der Basis	
„Swisscom Voice Portal (Sprachportal)“	13	Aton CLT307 bedienen	33
Korrektur von Falscheingaben	13	Bedienung über das Mobilteil	33
Eco-Range	13	Mithören ein-/ausschalten	36
Menü-Übersicht	14	Anrufbeantworter einstellen	37
Telefonieren	16	Schnellwahl mit Taste 1 auf den	
Extern anrufen	16	Anrufbeantworter zurücksetzen	37
Gespräch beenden	16	Bedienung von unterwegs	
Anruf annehmen	16	(Fernbedienung)	38
Rufnummernübermittlung	16	Netz-Anrufbeantworter	
Freisprechen	17	(Combox) nutzen	39
Stummschalten	17	Schnellwahl für Netz-Anrufbeantworter	
Komfortables Telefonieren		festlegen	39
über Netzdienste	18	Meldung des Netz-Anrufbeantworters	
Funktionen für den nächsten Anruf		ansetzen	39
einstellen	18	Mehrere Mobilteile nutzen	40
Funktionen für alle folgenden Anrufe		Mobilteile anmelden	40
einstellen	18	Mobilteile abmelden	41
Funktionen während eines Anrufs ...	18	Mobilteil suchen („Paging“)	41
Funktionen nach einem Anruf	19	Intern anrufen	41
Telefonbuch und Listen		Zu externem Gespräch zuschalten ...	42
nutzen	20	Namen eines Mobilteils ändern	43
Telefonbuch	20	Interne Nummer eines Mobilteils	
Wahlwiederholungsliste	22	ändern	43
Listen mit Nachrichten-Taste		Mobilteil für Babyalarm nutzen	43
aufrufen	22	Mobilteil einstellen	45
		Schnellzugriff auf Funktionen	45
		Display-Sprache ändern	45
		Display einstellen	45
		Logo einstellen	46
		Display-Beleuchtung einstellen	46
		Automatische Rufannahme ein-/	
		ausschalten	46

Inhaltsverzeichnis

Freisprech-/Hörerlautstärke ändern ..	47
Klingeltöne ändern	47
Unterdrücken des ersten Klingeltons aus-/einschalten	48
Hinweistöne ein-/ausschalten	48
Wecker einstellen	49
Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen	49
Basis einstellen	49
Vor unberechtigtem Zugriff schützen	49
Klingeltöne ändern	50
Wartemelodie ein-/ausschalten	50
Repeater-Unterstützung	50
Basis in Lieferzustand zurücksetzen ..	50
Basis an Telefonanlage anschießen	51
Flash-Zeit	51
Vorwahlziffer (Amtskennziffer/AKZ) speichern	51
Pausenzeiten einstellen	51
Anhang	53
Pflege	53
Kontakt mit Flüssigkeit	53
Störung und Selbsthilfe bei der Fehlersuche	53
Garantie/Wartung/Reparatur/ Zulassung	55
Reparatur/Wartung	55
Technische Daten	56
Hinweise zur Bedienungsanleitung	57
Beispiel Menü-Eingabe	57
Beispiel mehrzeilige Eingabe	57
Text schreiben und bearbeiten	58
Zubehör	59
Stichwortverzeichnis	60

Sicherheitshinweise

Achtung:

Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.
 Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und über die Gefahren bei der Benutzung des Telefons auf.



Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzgerät, wie auf der Unterseite der Basis bzw. der Ladeschale angegeben.



Legen Sie nur die **empfohlenen, aufladbaren Akkus** (S. 56) ein, d.h. keinen anderen Akkutyp und keine nicht wieder aufladbaren Batterien, da erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z. B. Arztpraxis.



Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.



Stellen Sie die Basis und die Ladeschale nicht in Bädern oder Duschräumen auf. Basis und Ladeschale sind nicht spritzwassergeschützt (S. 53).



Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. Lackierereien.



Geben Sie Ihr Aton nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Hinweis zur Entsorgung

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss einer Verkaufsstelle oder an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden gemäss Verordnung über die Rückgabe, Rücknahme und Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG).

Die Werkstoffe sind gemäss ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Umwelt.

Hinweis:

Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar. CLIP (Rufnummernanzeige), SMS (Short Message Services): die Funktionen sind abhängig vom Netzanbieter.

Aton CL307/CLT307 – mehr als nur Telefonieren

Hinweise:

Sämtliche Funktionen im Zusammenhang mit CLIP, SMS sind abhängig vom Netz-anbieter.

Ihr Telefon, das mit einem übersichtlichen Farbdisplay ausgestattet ist, bietet Ihnen nicht nur die Möglichkeit, SMS über das Festnetz zu verschicken und zu empfangen sowie bis zu 150 Telefonnummern zu speichern (S. 20) – Ihr Telefon kann mehr:

- ◆ Vermindern Sie die Sendeleistung, indem Sie den Eco-Range einschalten (S. 13).
- ◆ Wählen Sie häufig benutzte Telefonnummern mit **einem** Tastendruck (S. 20).
- ◆ Telefonieren Sie komfortabel über Netzdienste (S. 18).
- ◆ Kennzeichnen Sie wichtige Gesprächspartner als VIP – so erkennen Sie wichtige Anrufe bereits am Klingelton (S. 20).
- ◆ Lassen Sie sich von Ihrem Telefon auch entgangene Anrufe anzeigen (S. 23).

Viel Spaß mit Ihrem neuen Telefon!

Erste Schritte

Verpackungsinhalt

- ◆ eine Basis Aton CL307/CLT307 mit Steckernetzgerät,
- ◆ ein Mobilteil,
- ◆ ein Telefonkabel,
- ◆ zwei Akkus,
- ◆ ein Akkudeckel,
- ◆ ein Gürtelclip,
- ◆ ein Headset,
- ◆ eine Bedienungsanleitung (dt, fr, it).

Basis aufstellen

Die Basis ist für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

Die Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung oder des Hauses aufstellen.

Wie Sie die Basis an die Wand montieren können, finden Sie am Ende dieser Bedienungsanleitung.

Bitte beachten Sie:

- ◆ Setzen Sie das Telefon nie folgenden Einflüssen aus: Wärmequellen, direkte Sonneneinstrahlung, andere elektrische Geräte.
- ◆ Schützen Sie Ihr Gerät vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

Reichweite und Empfangsstärke

Reichweite:

- ◆ Im freien Gelände: bis zu 250 m
- ◆ In Gebäuden: bis zu 40 m

Die Reichweite verringert sich bei eingeschaltetem Eco-Range (s. S. 13).

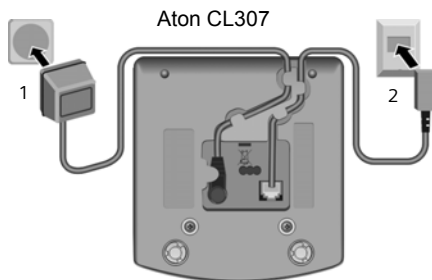
Empfangsstärke:

Im Display wird angezeigt, wie gut der Funkkontakt zwischen Basis und Mobilteil ist:

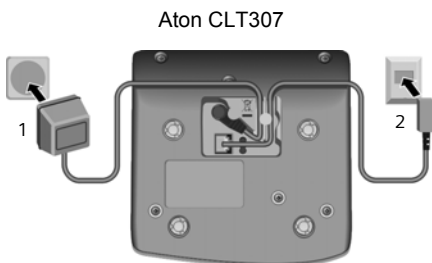
- ◆ gut bis gering: **▬▬▬ ▬▬▬ ▬▬▬ ▬▬▬**,
- ◆ kein Empfang: **▬▬▬** blinkt.

Basis anschließen

- ▶ **Zuerst** das Steckernetzgerät und **danach** den Telefonstecker wie unten dargestellt anschließen und die Kabel in die Kabelkanäle legen.



Aton CL307



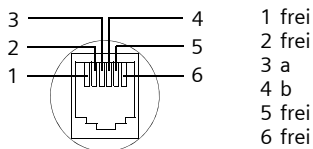
Aton CLT307

- 1 Steckernetzgerät 230 V
- 2 Telefonstecker mit Telefonkabel

Bitte beachten Sie:

- ◆ Das Steckernetzgerät muss **immer eingesteckt** sein, weil das Telefon ohne Netzanschluss nicht funktioniert.
- ◆ Verwenden Sie nur das **mitgelieferte** Steckernetzgerät und Telefonkabel.
- ◆ Wenn Sie im Handel ein Telefonkabel nachkaufen, auf die richtige Belegung des Telefonsteckers achten.

Richtige Telefonsteckerbelegung



Mobilteil in Betrieb nehmen



Das Display ist durch eine Folie geschützt. **Bitte Schutzfolie abziehen!**

Akkus einlegen

Achtung:

Nur die empfohlenen aufladbaren Akkus (S. 56) verwenden, d. h. auf keinen Fall herkömmliche (nicht wieder aufladbare) Batterien, da erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Batterien oder der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.

- ▶ Akkus richtig gepolt einsetzen. Die Polung ist im bzw. am Akkufach gekennzeichnet.



Akkudeckel schließen

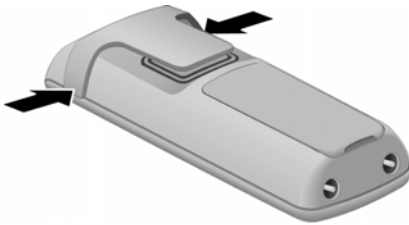
- ▶ Akkudeckel zuerst oben einsetzen.
- ▶ Danach Deckel zudrücken, bis er einrastet.



Gürtelclip anbringen

Am Mobilteil sind auf Höhe des Displays seitliche Aussparungen für den Gürtelclip vorgesehen.

- ▶ Drücken Sie den Gürtelclip so auf der Rückseite des Mobilteils an, dass die Nasen des Gürtelclips in die Aussparungen einrasten.



Akkudeckel öffnen

- ▶ In die Mulde am Gehäuse greifen und den Akkudeckel nach oben ziehen.



Mobilteil in Basis stellen und anmelden

- ▶ Das Mobilteil mit dem **Display nach oben** in die Basis stellen.

Das Mobilteil meldet sich automatisch an. Die Anmeldung kann bis zu 5 Minuten dauern. Während dieser Zeit steht im Display **Anmeldevorgang** und der Name der Basis blinkt. Das Mobilteil erhält die niedrigste freie interne Nummer (1–6).

Nach erfolgreicher Anmeldung wird sie im Display angezeigt, z. B. INT 1. Das bedeutet, dass die Nummer 1 zugewiesen wurde. Sind die internen Nummern 1–6 bereits an andere Geräte vergeben, wird die Nummer 6 überschrieben.

Hinweise:

- Die automatische Anmeldung ist nur möglich, wenn von der Basis nicht telefoniert wird.
- Jeder Tastendruck unterbricht die automatische Anmeldung.
- Sollte die automatische Anmeldung nicht funktionieren, müssen Sie das Mobilteil manuell anmelden (S. 40).
- Sie können den Namen des Mobilteils ändern (S. 43).

Mobilteil zum Laden der Akkus in der Basis stehen lassen.

Hinweise:


- Wird das Mobilteil in die Basis gestellt, schaltet es sich automatisch ein.
- Das Mobilteil darf nur in die dafür vorgesehene Basis bzw. Ladeschale gestellt werden.

Bei Fragen und Problemen s. S. 53.

Headsetbuchse

Sie können u.a. die Headsettypen (mit 2,5 mm Klinkenstecker) HAMA Plantronics M40, MX100 und MX150 sowie das beiliegende Headset anschließen.

Erstes Laden und Entladen der Akkus

Ist das Mobilteil eingeschaltet, wird das Aufladen der Akkus im Display oben rechts durch Blinken des Akkusymbols  angezeigt.

Während des Betriebs zeigt das Akku-Symbol den Ladezustand der Akkus an (S. 1). Eine korrekte Anzeige des Ladezustands ist nur möglich, wenn die Akkus zunächst vollständig geladen **und** entladen werden.

- ▶ Dazu das Mobilteil **ununterbrochen fünf** Stunden in der Basis bzw. Ladeschale stehen lassen.
- ▶ Danach das Mobilteil aus der Basis nehmen und erst wieder hineinstellen, wenn die Akkus vollständig entladen sind.

Hinweis:

Nach dem ersten Laden **und** Entladen können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in die Basis zurückstellen.

Bitte beachten Sie:

- ◆ Den Lade- und Entlade-Vorgang immer wiederholen, wenn Sie die Akkus aus dem Mobilteil entfernen und wieder einlegen.
- ◆ Die Akkus können sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.
- ◆ Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Datum und Uhrzeit einstellen

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und um den Wecker zu nutzen.

- ▶ Solange Sie Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt haben, drücken Sie die Display-Taste **Zeit**, um das Eingabefeld zu öffnen.

Um die Uhrzeit zu ändern, öffnen Sie das Eingabefeld über:




 →  → Datum und Uhrzeit

- ▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Datum:

Tag, Monat und Jahr 6-stellig eingeben.


Zeit:

Stunden und Minuten 4-stellig eingeben, z. B.     für 7:15 Uhr.

Sichern

Display-Taste drücken

Display im Ruhezustand

Wenn das Telefon angemeldet und die Zeit eingestellt ist, hat das Ruhedisplay folgendes Aussehen (Beispiel). Ist der Anrufbeantworter eingeschaltet, wird in der Kopfzeile zusätzlich das Anrufbeantworter-Symbol  angezeigt:



Der Anrufbeantworter ist mit einer Standardansage eingeschaltet.

Ihr Telefon ist jetzt einsatzbereit!

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, lesen Sie die Tipps zur Fehlerbehebung („Störung und Selbsthilfe bei der Fehlersuche“, S. 53) oder wenden Sie sich an unseren Kundenservice („Garantie/ Wartung/Reparatur/ Zulassung“, S. 55).

Mobilteil bedienen

Mobilteil ein-/ausschalten




Im Ruhezustand Auflegen-Taste **lang** drücken (Bestätigungston).

Tastensperre ein-/ausschalten




Raute-Taste **lang** drücken.

Sie hören den Bestätigungston. Ist die Tastensperre eingeschaltet, sehen Sie im Display das Symbol .

Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn Sie angerufen werden. Nach Gesprächsende schaltet sie sich wieder ein.

Steuer-Taste



Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links), die Sie in der jeweiligen Bediensituation drücken müssen, z. B.  für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“.

Die Steuer-Taste hat verschiedene Funktionen:

Im Ruhezustand des Mobilteils







- Telefonbuch öffnen.
- Hauptmenü öffnen.
- Liste der Mobilteile öffnen.
- Menü zum Einstellen von Gesprächslautstärke (S. 47), Klingeltönen (S. 47) und Hinweisstönen (S. 48) des Mobilteils aufrufen.

Im Hauptmenü, in Untermenü und Listen



- Zeilenweise nach oben/unten blättern.
- Untermenü öffnen bzw. Auswahl bestätigen.
- Eine Menü-Ebene zurück-springen bzw. abbrechen.

In Eingabefeldern

Mit der Steuer-Taste bewegen Sie die Schreibmarke nach oben , unten , rechts  oder links .

Während eines externen Gesprächs



- Telefonbuch öffnen.
- Interne Rückfrage einleiten und stummschalten.
- Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern.

Display-Tasten




Die Funktionen der Display-Tasten wechseln je nach Bediensituation. Beispiel:



- 1 Aktuelle Funktionen der Display-Tasten werden in der untersten Displayzeile angezeigt.
- 2 Display-Tasten

Die wichtigsten Display-Symbole sind:



- Optionen** Ein situationsabhängiges Menü öffnen.
-  Löschtaste: Zeichenweise von rechts nach links löschen.
-  Eine Menü-Ebene zurückspringen bzw. Vorgang abbrechen.
-  Nummer ins Telefonbuch kopieren.

Mobilteil bedienen



Externen Anruf an den Anrufbeantworter weiterleiten (nur CLT307).




Wahlwiederholungsliste öffnen.



In Verbindung mit dem Swisscom Voice Portal.

Zurück in den Ruhezustand

Von einer beliebigen Stelle im Menü kehren Sie wie folgt in den Ruhezustand zurück:

- ▶ Auflegen-Taste  lang drücken.

Oder:

- ▶ Keine Taste drücken: Nach 2 Min. wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand.


Änderungen, die Sie nicht durch Drücken von **OK**, **Ja**, **Sichern**, **Senden** oder mit **Speichern OK** bestätigt bzw. gespeichert haben, werden verworfen.

Ein Beispiel für das Display im Ruhezustand ist auf S. 1 abgebildet.

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden Ihnen über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

Hauptmenü (erste Menü-Ebene)

- ▶ Drücken Sie  im Ruhezustand des Mobilteils, um das Hauptmenü zu öffnen.

Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display als Liste mit farbigen Symbolen und Namen angezeigt.


Auf eine Funktion zugreifen, d. h. das zugehörige Untermenü (nächste Menü-Ebene) öffnen:

- ▶ Mit der Steuer-Taste  zur Funktion navigieren. Drücken Sie auf die Display-Taste **OK**.

Untermenüs


Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt.

Auf eine Funktion zugreifen:

- ▶ Mit der Steuer-Taste  zur Funktion blättern und **OK** drücken.

Oder:

- ▶ Die zugehörige Ziffernkombination (S. 14) eingeben.

Wenn Sie die Auflegen-Taste  einmal **kurz** drücken, springen Sie in die vorherige Menü-Ebene zurück bzw. brechen den Vorgang ab.

Darstellung in der Bedienungsanleitung


Die Bedienschritte werden verkürzt dargestellt.



Beispiel

Die Darstellung:


 →  → **Datum und Uhrzeit**

bedeutet:

 Taste drücken, um das Hauptmenü anzuzeigen.


 Mit der Steuer-Taste  zum Untermenü **Einstellungen** blättern und **OK** drücken.

Datum und Uhrzeit

Mit der Steuer-Taste  zur Funktion blättern und **OK** drücken.

Weitere Darstellungsarten:

 /  /  usw.
Abgebildete Taste am Mobilteil drücken.

 Ziffern oder Buchstaben eingeben.

Ausführliche Beispiele zu Menü-Eingaben und mehrzeiligen Eingaben finden Sie im Anhang dieser Bedienungsanleitung, S. 57.

„Swisscom Voice Portal (Sprachportal)“



Displaytaste drücken.

Wählen Sie **Swisscom VP**. Sie werden direkt mit dem Swisscom Voice Portal (Sprachportal) verbunden.

Die Zugangsnummer 0848 849 850 ist vorprogrammiert und kann nicht geändert werden.

Hinweis:

Mit dieser Prozedur werden Sie mit dem Swisscom Voice Portal (Sprachportal) verbunden, wo Zusatzdienste wie Anrufumleitung (Service 21, 61 oder 67), Anklopfen (Service 43) oder Dreierkonferenz ganz einfach per Sprachbefehl aktiviert werden können.

Korrektur von Falscheingaben

Falsche Zeichen im Text korrigieren Sie, indem Sie mit der Steuer-Taste zu der Fehleingabe navigieren. Sie können dann:

- ◆ mit **⏪** das Zeichen links von der Schreibmarke löschen,
- ◆ Zeichen links von der Schreibmarke einfügen,
- ◆ bei der Eingabe von Uhrzeit und Datum etc. Zeichen (blinkt) überschreiben.

Eco-Range

Sie können die Reduzierung der Funkleistung der Basis **manuell** über Ihr Mobilteil einstellen.

Mit dieser Einstellung wird auch die Funkleistung reduziert, wenn Sie mehrere Mobilteile angemeldet haben.

Zusätzlich reduziert Ihr Mobilteil die Funkleistung entfernungsabhängig zur Basis.

Eco-Range ein-/ausschalten:



→ **☰** → **Basis** → **Sonderfunktionen**
→ **Eco-Range**



Displaytaste drücken

(**☑**) = ein).

Bei manuell eingeschaltetem Eco-Range wird in der obersten Displayzeile das Symbol **☑** angezeigt.

Hinweis:

- Bei eingeschaltetem Eco-Range reduziert sich die Reichweite der Basis.
- Eco-Range und Repeater-Unterstützung (s. S. 50) schließen sich gegenseitig aus, d. h. es können nicht gleichzeitig beide Funktionen genutzt werden.
- Bei Nutzung fremder Mobilteile (GAP) und Mobilteile früherer Aton Varianten reduziert Ihr Mobilteil **nicht** automatisch die Funkleistung zur Basis.

Menü-Übersicht

Schneller als durch Blättern können Sie eine Menüfunktion auswählen, indem Sie das Menü öffnen und danach eine Ziffernkombination eingeben (sog. „Shortcut“).

Beispiel: für „Klingelton für externe Anrufe einstellen“.

Im **Ruhezustand** des Telefons (Hauptmenü öffnen) drücken:

1 SMS

Sie haben eine SMS-Mailbox (Allg. oder Privat) ohne PIN aktiviert

1-1	Neue SMS	(S. 25)
1-2	Eingang 0	(S. 28)
1-3	Entwürfe 0	(S. 26)

Sie haben eine SMS-Mailbox mit PIN oder 2-3 Mailboxen aktiviert

1-1	Allg. Postfach	1-1-1	Neue SMS	(S. 25)
		1-1-2	Eingang 0	(S. 28)
		1-1-3	Entwürfe 0	(S. 26)
1-2 bis 1-4	Postf. A Postf. B Postf. C	1-2-1 bis 1-4-1	Neue SMS	(S. 25)
		1-2-2 bis 1-4-2	Eingang 0	(S. 28)
		1-2-3 bis 1-4-3	Entwürfe 0	(S. 26)
1-6	Einstellungen	1-6-1	SMS-Zentren	(S. 30)
		1-6-2	Postfächer	(S. 29)
		1-6-3	Benachricht.Nr.	(S. 29)
		1-6-4	Benachricht.Art	(S. 29)
		1-6-5	Statusreport ^{*)}	(S. 26)

2 Netzdienste

2-3	Nr. unterdrücken	(S. 18)		
2-6	Alle Anrufe	2-6-1	Anrufweitzersch.	(S. 18)
		2-6-3	Anklopfen	(S. 18)
		2-6-5	Anrufschutz	(S. 18)
2-7	Rückruf aus	(S. 19)		

3 Wecker (S. 49)

^{*)} Wird im Netz von Swisscom nicht unterstützt.

4 Extras 

4-3	Babyalarm	(S. 43)		
4-5	Kosten	4-3-1	Letztes Gespräch	(S. 24)
		4-3-2	Alle Gespräche	(S. 24)
		4-3-3	Einstellungen	(S. 24)
		4-3-4	Pro Mobilteil	(S. 24)

5 Einstellungen 

5-1	Datum und Uhrzeit	(S. 10)		
5-2	Töne und Signale	5-2-1	Gesprächslautst.	(S. 47)
		5-2-2	Klingeltöne	(S. 47)
		5-2-3	Hinweistöne	(S. 48)
5-3	Display	5-3-1	Logo	(S. 46)
		5-3-2	Farbschema	(S. 45)
		5-3-3	Kontrast	(S. 45)
		5-3-4	Beleuchtung	(S. 46)
5-4	Mobilteil	5-4-1	Sprache	(S. 45)
		5-4-2	Aut.Rufannahme	(S. 46)
		5-4-3	MT anmelden	(S. 40)
		5-4-4	Mobilteil-Reset	(S. 49)
5-5	Basis	5-5-1	Klingeltöne	(S. 50)
		5-5-2	Wartemelodie	(S. 50)
		5-5-3	System-PIN	(S. 49)
		5-5-4	Basis-Reset	(S. 50)
		5-5-5	Sonderfunktionen	(S. 13, S. 42, S. 51)
		5-5-7	Ruflistenart	(S. 23)
5-6	Anrufbeantworter	5-6-1	Taste 1 belegen	(S. 39)
		nur Basis CLT307:		
		5-6-2	Aktivierung	(S. 33)
		5-6-3	Mithören	(S. 36)
		5-6-4	Ansagen	(S. 33)
		5-6-5	Aufz.länge	(S. 37)
		5-6-6	Aufz.qualität	(S. 37)
		5-6-7	Rufannahme	(S. 37)

Telefonieren

Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.




Nummer eingeben und Abheben-Taste drücken.

Oder:



Abheben-Taste **lang** drücken und dann die Nummer eingeben.

Mit der Auflegen-Taste  können Sie das Wählen abbrechen.

Während des Gesprächs wird Ihnen die Gesprächsdauer angezeigt.

Hinweise:


Das Wählen mit Telefonbuch oder Anrufer- und Wahlwiederholungsliste (S. 23/S. 22) spart wiederholtes Tippen von Nummern und Netzanbieter-Vorwahlen.

Gespräch beenden






Auflegen-Taste drücken.

Anruf annehmen

Ein ankommender Anruf wird dreifach am Mobilteil signalisiert: durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Freisprech-Taste .

Sie haben folgende Möglichkeiten, den Anruf anzunehmen:

- ▶ Auf die Abheben-Taste  drücken.
- ▶ Auf die Freisprech-Taste  drücken.
- ▶ Aton CL307: Auf die Display-Taste **Abheben** drücken.
- ▶ Aton CLT307: Auf die Display-Taste  drücken, um den Anruf auf den Anrufbeantworter weiterzuleiten (S. 36).

Steht das Mobilteil in der Ladeschale und ist die Funktion **Aut.Rufannahme** eingeschaltet (S. 46), nimmt das Mobilteil einen Anruf automatisch an, wenn Sie es aus der Ladeschale nehmen.

Stört der Klingelton, drücken Sie die Display-Taste **Ruf aus**. Den Anruf können Sie noch so lange annehmen, wie er im Display angezeigt wird.

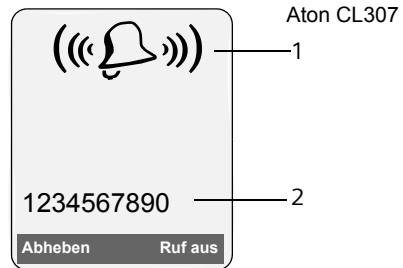
Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Nummer des Anrufers im Display angezeigt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

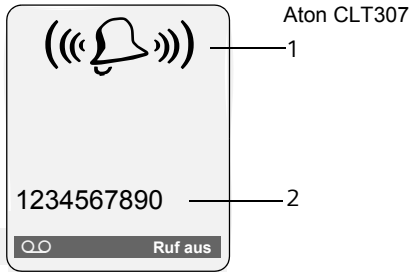
- ◆ Ihr Netzanbieter unterstützt CLIP, CLI.
 - CLI (Calling Line Identification): Nummer des Anrufers wird übertragen.
 - CLIP (Calling Line Identification Presentation): Nummer des Anrufers wird angezeigt.

Ruf-Anzeige bei CLIP/CLI

Ist die Nummer des Anrufers in Ihrem Telefonbuch gespeichert, sehen Sie seinen Namen.



bzw.



- 1 Klingel-Symbol
- 2 Nummer oder Name des Anrufers

Statt der Nummer wird Folgendes angezeigt:

- ◆ **Externruf**, wenn keine Nummer übertragen wird.
- ◆ **Unbekannt**, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung unterdrückt (S. 18).
- ◆ **Unbekannt**, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt hat.

Freisprechen

Beim Freisprechen halten Sie das Mobilteil nicht ans Ohr, sondern legen es z. B. vor sich auf den Tisch. So können sich auch andere an dem Telefonat beteiligen.

Freisprechen ein-/ausschalten

Beim Wählen einschalten



Nummer eingeben und Freisprech-Taste drücken.

- ▶ Wenn Sie jemanden mithören lassen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner mitteilen.



Zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb wechseln



Freisprech-Taste drücken.

Während eines Gesprächs und beim Abhören des Anrufbeantworters (nur Aton CLT307) schalten Sie das Freisprechen ein oder aus.

Wenn Sie das Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen wollen:

- ▶ Die Freisprech-Taste  beim Hineinstellen gedrückt halten. Leuchtet die Freisprech-Taste  nicht, Taste erneut drücken.

Wie Sie die Sprachlautstärke ändern, s. S. 47.

Stummschalten

Sie können das Mikrofon Ihres Mobilteils während eines externen Gesprächs ausschalten. Ihr Gesprächspartner hört dann eine Wartemelodie.



Steuer-Taste links drücken, um das Mobilteil stummschalten.



Display-Taste drücken, um die Stummschaltung aufzuheben.

Die Wartemelodie ist ein- und ausschaltbar (S. 50).

Komfortables Telefonieren über Netzdienste

Netzdienste sind Funktionen, die Ihr Netzanbieter Ihnen zur Verfügung stellt. Die Dienste müssen Sie bei Ihrem Netzanbieter beauftragen.

- ▶ Bei Problemen wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.

Funktionen für den nächsten Anruf einstellen

Nr. unterdrücken

Rufnummernübermittlung beim nächsten Anruf unterdrücken (CLIR).



→ → Nr. unterdrücken



Nummer eingeben.



Abheben-Taste drücken.

Funktionen für alle folgenden Anrufe einstellen

Haben Sie eine der folgenden Prozeduren abgeschlossen, wird ein Code gesendet.

- ▶ Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz die Auflegen-Taste drücken.

Folgende Leistungsmerkmale können Sie einstellen:

Allgemeine Anrufweitzerschaltung



→ → Alle Anrufe →

Anrufweitzersch.

- ▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Wann:

Sofort / BeiNichtm. / BeiBesetzt wählen.

Rufnr.:

Display-Taste **Ändern** drücken. Nummer eingeben, zu der weitergeschaltet werden soll,

oder:

drücken. Nummer aus dem Telefonbuch auswählen und **OK** drücken.

Zum Speichern **Sichern** drücken.

Status:

Anrufweitzerschaltung ein-/ausschalten.

- ▶ Display-Taste **Senden** drücken.



Nach der Ansage Auflegen-Taste drücken.

Anklopfen ein-/ausschalten



→ → Alle Anrufe → Anklopfen

Status:

Ein-/ausschalten.

Senden

Display-Taste drücken.

Anrufschutz



→ → Alle Anrufe → Anrufschutz

Status:

Ein-/ausschalten.

Senden

Display-Taste drücken.

Funktionen während eines Anrufs

Rückruf einleiten

Sie hören den Besetztton.

Optionen

→ Rückruf



Auflegen-Taste drücken.

Rückfragen

Während eines Gesprächs:


Rückfr. Display-Taste drücken.




Nummer eingeben.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

◆ Makeln:

- ▶ Mit  zwischen den Teilnehmern wechseln.

Gespräch mit einem Teilnehmer beenden:

- ▶ Mit  zu dem Teilnehmer wechseln. Danach:

Optionen Gespräch trennen.


◆ Konferenz:

- ▶ Display-Taste **Konfer.** drücken.

Die Konferenz beenden (Makeln):

- ▶ **Einzeln** drücken.

◆ Gespräch mit beiden Teilnehmern beenden:

- ▶ Auflegen-Taste  drücken.

Anklopfen annehmen

Abheben Display-Taste drücken.

Sie haben die Möglichkeit zu makeln oder eine Konferenz zu führen.

Hinweis:

Ohne CLIP wird ein anklopfender Anruf nur durch Signalton angezeigt.

Anklopfen annehmen

Optionen → Anklopf. annehmen

Anklopfen abweisen

Optionen → Anklopf. abweisen

Funktionen nach einem Anruf

Rückruf vorzeitig ausschalten



Rückruf aus

Telefonbuch und Listen nutzen

Zur Verfügung stehen:


- ◆ Telefonbuch,
- ◆ Wahlwiederholungsliste,
- ◆ SMS-Liste,
- ◆ Anrufliste,
- ◆ Anrufbeantworterliste (nur Aton CLT307).

In Telefonbuch können Sie insgesamt 150 Einträge speichern.

Telefonbuch erstellen Sie individuell für Ihr Mobilteil. Sie können die Listen/Einträge jedoch an andere Mobilteile senden (S. 21).

Telefonbuch

Im **Telefonbuch** speichern Sie Nummern und zugehörige Namen.

- ▶ Telefonbuch im Ruhezustand mit der Taste  öffnen.

Länge der Einträge

Nummer: max. 32 Ziffern
Name: max. 16 Zeichen

Hinweis:

Für den Schnellzugriff auf eine Nummer aus dem Telefonbuch (Kurzwahl) können Sie die Nummer auf eine Taste legen.

Nummer im Telefonbuch speichern

 → **Neuer Eintrag**

- ▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Nummer

Nummer eingeben.

Name

Namen eingeben.

Kurzwahl:

Taste für Kurzwahl auswählen.

- ▶ Änderungen speichern.

Reihenfolge der Telefonbucheinträge

Die Telefonbucheinträge werden generell alphabetisch sortiert. Leerzeichen und Ziffern haben dabei erste Priorität. Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:



1. Leerzeichen
2. Ziffern (0–9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen

Wollen Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen, fügen Sie vor dem Namen ein Leerzeichen oder eine Ziffer ein. Diese Einträge rücken dann an den Anfang des Telefonbuchs.



Telefonbuch-Eintrag auswählen


 Telefonbuch öffnen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:



- ◆ Mit  zum Eintrag blättern, bis der gesuchte Name ausgewählt ist.
- ◆ Das erste Zeichen des Namens eingeben, ggf. mit  zum Eintrag blättern.

Mit Telefonbuch wählen

 →  (Eintrag auswählen).

 Abheben-Taste drücken. Nummer wird gewählt.

Telefonbuch-Einträge verwalten

 →  (Eintrag auswählen).

Eintrag ansehen

Ansehen Display-Taste drücken. Eintrag wird angezeigt.
Zurück mit **OK**.


Eintrag ändern

Ansehen **Ändern** Display-Tasten nacheinander drücken.


- ▶ Änderungen ausführen und speichern.

Weitere Funktionen nutzen

Optionen Displaytaste drücken.

Folgende Funktionen können Sie mit  auswählen:

Nr. verwenden

Eine gespeicherte Nummer ändern, ergänzen oder als neuen Eintrag abspeichern; dazu nach der Anzeige der Nummer  drücken.

Eintrag ändern

Ausgewählten Eintrag ändern.

Eintrag löschen

Ausgewählten Eintrag löschen.

Eintrag als VIP (nur Telefonbuch)

Telefonbuch-Eintrag als **VIP** (Very Important Person) markieren und ihm einen bestimmten Klingelton zuweisen. Sie erkennen VIP-Anrufe dann an dem Klingelton.

Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (S. 16).

Eintrag senden

Einzelnen Eintrag an ein Mobilteil senden (S. 21).

Liste löschen

Alle Einträge in Telefonbuch löschen.

Liste senden

Komplette Liste an ein Mobilteil senden (S. 21).

Speicherplatz

Anzahl der noch freien Einträge in Telefonbuch (S. 20) anzeigen lassen.

Über Kurzwahl-Tasten wählen



- ▶ Die jeweilige Kurzwahl-Taste **lang** drücken (S. 20).


Telefonbuch-Liste an ein anderes Mobilteil übertragen

Voraussetzungen:

- ◆ Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.

- ◆ Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbuch-Einträge senden und empfangen.

 →  (Eintrag auswählen)
→ **Optionen** (Menü öffnen) → **Eintrag senden / Liste senden** → **an Intern**

 Interne Nummer des Empfänger-Mobilteils auswählen und **OK** drücken.

Sie können mehrere einzelne Einträge nacheinander übertragen, indem Sie die Abfrage **Weiteren Eintrag senden?** mit **Ja** beantworten.

Die erfolgreiche Übertragung wird mit einer Meldung und mit dem Bestätigungston am Empfänger-Mobilteil bestätigt.

Bitte beachten Sie:

- ◆ Einträge mit identischen Nummern werden beim Empfänger nicht überschrieben.
- ◆ Die Übertragung wird abgebrochen, wenn das Telefon klingelt oder der Speicher des Empfänger-Mobilteils voll ist.

Angezeigte Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Sie können Nummern in das Telefonbuch übernehmen, die in einer Liste, z. B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste, in einer SMS oder während eines Gesprächs angezeigt werden.




Es wird eine Nummer angezeigt:


Optionen → **Nr. ins Tel.buch**

- ▶ Den Eintrag vervollständigen, s. S. 20.
- Aton CLT307: Während der Nummernübernahme aus der Anrufbeantworterliste wird die Nachrichtenwiedergabe unterbrochen.

Nummer aus Telefonbuch übernehmen

In vielen Bediensituationen können Sie das Telefonbuch öffnen, um z. B. eine Nummer zu übernehmen. Ihr Mobilteil muss nicht im Ruhezustand sein.




- ▶ Je nach Bediensituation das Telefonbuch mit  oder  oder  **Telefonbuch öffnen.**

 Eintrag auswählen (S. 20).

Wahlwiederholungsliste



In der Wahlwiederholungsliste stehen die zwanzig am Mobilteil zuletzt gewählten Nummern (max. 32 Ziffern). Steht eine der Nummern im Telefonbuch, wird der zugehörige Name angezeigt.


Manuelle Wahlwiederholung

-  Taste **kurz** drücken.
-  Eintrag auswählen.
-  Abheben-Taste erneut drücken. Nummer wird gewählt.

Bei Anzeige eines Namens können Sie sich mit der Display-Taste **Ansehen** die dazugehörige Nummer anzeigen lassen.

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

-  Taste **kurz** drücken.
-  Eintrag auswählen.
- Optionen** Menü öffnen.

Folgende Funktionen können Sie mit  auswählen:

Nr. verwenden (wie im Telefonbuch, S. 21)


Nr. ins Tel.buch

Eintrag ins Telefonbuch (S. 20) übernehmen.


Eintrag löschen (wie im Telefonbuch, S. 21)




Liste löschen (wie im Telefonbuch, S. 21)

Listen mit Nachrichten-Taste aufrufen

Mit der Nachrichten-Taste  rufen Sie folgende Listenauswahl auf:


- ◆ **SMS-Liste**
Sind **mehrere** Postfächer eingerichtet (S. 29), werden mehrere Listen angezeigt.
- ◆ **Anrufbeantworterliste** (nur Aton CLT307) oder **Netz-Anrufbeantworter**, wenn Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt und die Schnellwahl für den Netz-Anrufbeantworter festgelegt ist (S. 39).
- ◆ **Anrufliste**

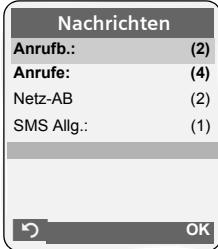
Sobald ein **neuer Eintrag** in einer Liste eingeht, ertönt ein Hinweiston. Die Taste  blinkt (erlischt nach Drücken der Taste). Im **Ruhezustand** wird für die neue Nachricht ein Symbol im Display angezeigt:



Symbol	Neue Nachricht...
	... in Anrufbeantworterliste (nur Aton CLT307) oder auf dem Netz-Anrufbeantworter
	... in Anrufliste
	... in SMS-Liste

Die Anzahl neuer Einträge wird unterhalb des jeweiligen Symbols angezeigt.

Listenauswahl

Nach Drücken der Nachrichten-Taste  werden nur Listen angezeigt, die Nachrichten enthalten (Ausnahme: Netz-Anrufbeantworter). Listen mit neuen Nachrichten sind durch Fettschrift gekennzeichnet:



Mit  wählen Sie eine Liste aus. Zum Öffnen drücken Sie  oder **OK**.

Sind nur in einer Liste Einträge vorhanden, so entfällt die Listenauswahl und es wird sofort die entsprechende Liste angezeigt.

SMS-Eingangsliste

Alle empfangenen SMS werden in der Eingangsliste gespeichert, S. 28.

Anrufliste

Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP, S. 16)


Die Anrufliste enthält je nach eingestellter Listenart

- ◆ angenommene Anrufe ()
- ◆ entgangene Anrufe
- ◆ vom Anrufbeantworter aufgezeichnete Anrufe (∞, nur Aton CLT307)

Je nach eingestellter Listenart werden alle Nummern der letzten 30 angekommenen Anrufe gespeichert oder nur die der entgangenen Anrufe.

Listenart der Anrufliste einstellen

 →  → **Basis** → **Ruflistenart**

Entgang. Anrufe / Alle Anrufe
Auswählen und  drücken
(= ein).



Lang drücken (Ruhezustand).

Die Einträge in der Anrufliste bleiben erhalten, wenn Sie die Listenart ändern.

Listeneintrag

Neue Nachrichten stehen oben.

Beispiel für Listeneinträge:



- ◆ Die Listenart (im Kopfteil)
- ◆ Der Status des Eintrags
Fettschrift: Eintrag neu
- ◆ Nummer oder Name des Anrufers
Sie können die Nummer des Anrufers ins Telefonbuch übernehmen (S. 21).
- ◆ Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt, S. 10)
- ◆ Art des Eintrags:
 - angenommene Anrufe ()
 - entgangene Anrufe
 - vom Anrufbeantworter aufgezeichnete Anrufe (∞, nur Aton CLT307)

Durch Betätigen der Display-Taste **Löschen** löschen Sie den markierten Eintrag.

Nach Betätigen der Display-Taste **Optionen** können Sie mit  weitere Funktionen auswählen:

Nr. ins Tel.buch

Nummer ins Telefonbuch übernehmen.

Liste löschen

Komplette Liste löschen.

Nach Verlassen der Anrufliste werden alle Einträge auf den Status „alt“ gesetzt, d. h. sie werden beim nächsten Aufruf nicht mehr in Fettschrift dargestellt.

Kostenbewusst telefonieren

Anrufbeantworterliste (nur Aton CLT307)

Über die **Anrufbeantworterliste** können Sie die Nachrichten auf dem Anrufbeantworter anhören.

Kostenbewusst telefonieren

Telefonieren Sie über einen Netzanbieter, der besonders günstige Tarife anbietet, oder lassen Sie sich nach dem Telefonat die Kosten am Mobilteil anzeigen.

Gesprächsdauer und -kosten anzeigen

Die Anzeige von Gesprächsdauer und Gesprächskosten hängt davon ab, ob der Zählimpulse übermittelt wird:

- ◆ Der Zählimpulse wird nicht übermittelt:
Die **Dauer** eines Gesprächs wird angezeigt.
- ◆ Der Zählimpulse wird übermittelt:
Die **Einheiten** eines Gesprächs werden angezeigt. Haben Sie die Kosten pro Einheit und die Währung eingestellt, werden die **Kosten** eines Gesprächs angezeigt.

Hinweis:

Im Auslieferungszustand ist der Faktor 0,10 sowie CHF (Währung) eingestellt.

Die effektiven Kosten können von den angezeigten Kosten abweichen. Verbindlich ist immer der in Rechnung gestellte Betrag.

Kosten pro Einheit und Währung einstellen

 →  → **Kosten** → **Einstellungen**

► Mehrzeilige Eingabe ändern:

Kosten / Einheit:

Kosten pro Einheit eingeben,
z. B. für 6 Rappen.

Währung:

Währungskürzel eingeben.


► Änderungen speichern (S. 58).

Hinweis:

Bisher gespeicherte Kosten werden gelöscht, wenn der Wert für die Kosten pro Einheit geändert wird.

Gesprächskosten anzeigen/löschen

 →  → **Kosten**

 Eintrag auswählen und **OK** drücken.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Letztes Gespräch

Kosten des letzten Gesprächs anzeigen.

Alle Gespräche

Kosten der Gespräche aller Mobilteile anzeigen.

Pro Mobilteil

Kosten der Gespräche pro Mobilteil anzeigen.

SMS (Textmeldungen)

Ihr Gerät wird so ausgeliefert, dass Sie sofort SMS versenden können.

Hinweis:

Im Auslieferungszustand ist die Zugangsnummer (062 210 00 0*) des SMS-Centers von Swisscom vorprogrammiert.

Voraussetzungen:

- ◆ Die Rufnummernübermittlung für Ihren Telefonanschluss ist freigeschaltet.
- ◆ Ihr Netzanbieter unterstützt SMS im Festnetz (Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Netzanbieter).
- ◆ Sie sind bei Ihrem Service-Provider für das Senden und Empfangen von SMS registriert. Die Registration erfolgt erst mit der ersten gesendeten SMS.

SMS werden über SMS-Zentren von Service-Providern ausgetauscht. Sie müssen das SMS-Zentrum, über das Sie senden bzw. empfangen wollen, in Ihrem Gerät eintragen. Sie können von **jedem** der eingetragenen SMS-Zentren SMS empfangen, wenn Sie sich bei Ihrem Service-Provider registriert haben.

Gesendet werden Ihre SMS über das **SMS-Zentrum**, das als **Sendezentrum** eingetragen ist. Sie können jedoch jedes andere SMS-Zentrum für das Versenden einer aktuellen Nachricht als Sendezentrum aktivieren (S. 30).

Ist kein SMS-Service-Zentrum eingetragen, besteht das Menü SMS nur aus dem Eintrag **Einstellungen**. Tragen Sie ein SMS-Service-Zentrum ein (S. 30).

Hinweise zum Schreiben einer SMS erhalten Sie im Anhang (S. 58).

Regeln

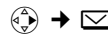
- ◆ Eine SMS darf bis zu 612 Zeichen lang sein.
- ◆ Bei mehr als 160 Zeichen wird die SMS als **verkettete** SMS versendet (bis zu vier SMS mit je 153 Zeichen).

Bitte beachten Sie:

- ◆ Jede ankommende SMS wird durch einmaliges Klingeln signalisiert (Klingelton wie bei externen Anrufen). Wenn Sie einen solchen „Anruf“ annehmen, geht die SMS verloren. Um das Klingeln zu vermeiden, lassen Sie den ersten Klingelton für alle externen Anrufe unterdrücken (S. 48).
- ◆ Wenn Ihr Telefon an einer Telefonanlage angeschlossen ist, lesen Sie S. 31.
- ◆ Für den Empfang müssen Sie sich bei Ihrem Service-Provider registriert haben.

SMS schreiben/sendern

SMS schreiben



Postf. B

Ggf. Postfach auswählen und **OK** drücken.



Ggf. Postfach-PIN eingeben und **OK** drücken.

Neue SMS

Auswählen und **OK** drücken.



SMS schreiben.

Hinweis:

Eine Anleitung zum Text eingeben erhalten Sie auf S. 58.

SMS (Textmeldungen)

SMS senden



Abheben-Taste drücken

oder:

Optionen

Display-Taste drücken.

Senden

Auswählen und **OK** drücken.

SMS

Auswählen und **OK** drücken.



Nummer mit Vorwahl (auch im Ortsnetz) aus dem Telefonbuch auswählen oder direkt eingeben. Bei SMS an ein SMS-Postfach: Postfach-ID ans **Ende** der Nummer hängen.

Senden

Display-Taste drücken. Die SMS wird gesendet.

Hinweise:

- Werden Sie beim Schreiben der SMS durch einen externen Anruf unterbrochen, wird der Text automatisch in der Entwurfsliste gespeichert.
- Ist der Speicher voll oder wird die SMS-Funktion an der Basis von einem anderen Mobilteil belegt, wird der Vorgang abgebrochen. Im Display erscheint ein entsprechender Hinweis. Löschen Sie nicht mehr benötigte SMS bzw. senden Sie die SMS später.

SMS-Statusreport¹⁾

Voraussetzung: Ihr Netzanbieter unterstützt dieses Leistungsmerkmal.

Haben Sie den Statusreport aktiviert, erhalten Sie nach dem Versenden eine SMS mit einem Bestätigungstext.

Statusreport ein-/ausschalten



→ → **Einstellungen**

Statusreport

Auswählen und **OK** drücken
(= ein).

Statusreport lesen/löschen/Nummer ins Telefonbuch

▶ Eingangsliste öffnen (S. 28), danach:



SMS mit dem Status **Status OK** oder **Status NOK** auswählen.

Lesen

Display-Taste drücken.

◆ Löschen:

Optionen Eintrag löschen **OK**.

◆ Nummer ins Telefonbuch:

Optionen Nr. ins Tel.buch **OK**.

◆ Gesamte Liste löschen:

Optionen Liste löschen **OK**.

Entwurfsliste

Sie können eine SMS in der Entwurfsliste speichern, später ändern und versenden.

SMS in Entwurfsliste speichern

▶ Sie schreiben eine SMS (S. 25).

Optionen

Display-Taste drücken.

Speichern

Auswählen und **OK** drücken.

Entwurfsliste öffnen



→ → (Postfach, Postfach-PIN)

→ **Entwürfe (3)**

Der erste Listeneintrag wird angezeigt, z. B.:

1234567890
21.11.07 09:45

Einzelne SMS lesen oder löschen

▶ Entwurfsliste öffnen, danach:



SMS auswählen.

Lesen

Display-Taste drücken. Der Text wird angezeigt. Zeilenweise blättern mit

Oder löschen Sie die SMS mit

Optionen Eintrag löschen **OK**.

1) Provider abhängig. Im Netz von Swisscom z. Z. nicht unterstützt.

SMS schreiben/ändern

- ▶ Sie lesen eine SMS der Entwurfsliste.

Optionen Menü öffnen.

Folgendes können Sie auswählen:

Neue SMS

Neue SMS schreiben und danach senden (S. 26) bzw. speichern.

Editieren

Text der gespeicherten SMS ändern, anschließend senden (S. 26).

Zeichensatz

Text wird im gewählten Zeichensatz dargestellt.

Entwurfsliste löschen

- ▶ Entwurfsliste öffnen, danach:

Optionen Menü öffnen.

Liste löschen

Auswählen, **OK** drücken und mit **Ja** bestätigen. Die Liste wird gelöscht.





Lang drücken (Ruhezustand).

SMS an E-Mail-Adresse senden¹⁾

Wenn Ihr Service-Provider das Leistungsmerkmal **SMS als E-Mail** unterstützt, können Sie Ihre SMS auch an E-Mail-Adressen senden.

Die E-Mail-Adresse muss am Anfang des Textes stehen. Sie müssen die SMS an den E-Mail-Dienst Ihres SMS-Sendezentrums senden.

 →  → (Postfach, Postfach-PIN)
→ **Neue SMS**

E-Mail / 

E-Mail-Adresse aus dem Telefonbuch übernehmen oder direkt eintragen. Mit Leerzeichen oder Doppelpunkt (je nach Service-Provider) abschließen.



SMS-Text eingeben.

Optionen

Display-Taste drücken.

Senden

Auswählen und **OK** drücken.

E-Mail

Auswählen und **OK** drücken. Falls die Nummer des E-Mail-Dienstes nicht eingetragen ist (S. 30), Nummer des E-Mail-Dienstes eingeben.

Senden

Display-Taste drücken.

SMS als Fax senden^{*)}

Sie können eine SMS auch an ein Fax-Gerät senden.

Voraussetzung: Ihr Netzanbieter unterstützt dieses Leistungsmerkmal.

- ▶ Sie schreiben eine SMS (S. 25).

Optionen

Display-Taste drücken.

Senden

Auswählen und **OK** drücken.

Fax

Auswählen und **OK** drücken.



Nummer aus dem Telefonbuch auswählen oder direkt eingeben. Die Nummer mit Vorwahl angeben (auch im Ortsnetz).

Senden

Display-Taste drücken.

SMS empfangen

Alle eingegangenen SMS werden in der Eingangsliste gespeichert. Verkettete SMS werden als **eine** SMS angezeigt. Ist diese zu lang oder wird sie unvollständig übertragen, wird sie in mehrere Einzel-SMS aufgeteilt. Da eine SMS auch nach dem Lesen in der Liste bleibt, sollten Sie **regelmäßig SMS aus der Liste löschen**.

Ist der SMS-Speicher voll, wird ein entsprechender Hinweis angezeigt.

- ▶ Nicht mehr benötigte SMS löschen (S. 28).



1) Provider abhängig. Im Netz von Swisscom z. Z. nicht unterstützt.

SMS (Textmeldungen)

Eingangsliste

Die Eingangsliste enthält:

- ◆ alle empfangenen SMS, beginnend mit der aktuellsten.
- ◆ SMS, die wegen eines Fehlers nicht gesendet werden konnten.

Neue SMS werden an allen Mobilteilen durch das Symbol  auf dem Display, Blinken der Nachrichten-Taste  und einen Hinweiston signalisiert.

Eingangsliste über die Taste öffnen

 Drücken.

Ggf. ein Postfach auswählen und die Postfach-PIN eingeben.

Die Eingangsliste wird wie folgt angezeigt (Beispiel):

SMS Allg.: (2)	1
	2



- 1 **fett**: Anzahl der neuen Einträge
nicht fett: Anzahl der gelesenen Einträge
- 2 Name des Postfachs, hier: Allgemeines Postfach

Mit **OK** Liste öffnen.

Ein Eintrag der Liste wird z.B. wie folgt angezeigt:

1234567890
21.11.07 09:45

Eingangsliste über SMS-Menü öffnen

 →  → (Postfach, Postfach-PIN)
→ Eingang (2)

Einzelne SMS lesen oder löschen

- ▶ Eingangsliste öffnen.
- ▶ Weiter wie bei „Einzelne SMS lesen oder löschen“, S. 26.

Nachdem Sie eine neue SMS gelesen haben, erhält sie den Status „Alt“ (wird nicht mehr fett dargestellt).

Eingangsliste löschen

Alle **neuen und alten** SMS der Liste werden gelöscht.

▶ Eingangsliste öffnen.

Optionen Menü öffnen.

▶ Weiter s. „Entwurfsliste löschen“, S. 27.

SMS beantworten oder weiterleiten

▶ SMS lesen (S. 28):

Optionen Display-Taste drücken.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Antworten

Direkt eine Antwort-SMS schreiben und senden (S. 25).

Editieren

Den Text der SMS ändern und sie anschließend senden (S. 26).

SMS weiterleiten

▶ Sie lesen eine SMS (S. 28):

Optionen Display-Taste drücken.

Senden Auswählen und **OK** drücken.
Weiter s. S. 26.

Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Nummer des Absenders übernehmen

▶ Eingangsliste öffnen und SMS auswählen (S. 28).

Optionen Display-Taste drücken. Weiter s. S. 21.


Hinweise:

- Sie können sich innerhalb Ihres Telefonbuchs ein Telefonbuch speziell für SMS anlegen, indem Sie den Namen dieser Einträge einen Stern (*) voranstellen.
- Eine angehängte Postfachkennung wird ins Telefonbuch übernommen.


Nummern aus SMS-Text übernehmen/ wählen

- ▶ SMS lesen (S. 28) und an die Stelle mit der Telefonnummer blättern.

Die Ziffern sind invers dargestellt.

 Display-Taste drücken. Weiter s. S. 21.

Oder:

 Abheben-Taste drücken, um die Nummer zu wählen.

Wollen Sie die Nummer auch für das Versenden von SMS verwenden:

- ▶ Die Nummer mit Ortsnetzkennzahl (Vorwahl) im Telefonbuch speichern.

Zeichensatz ändern

- ▶ SMS lesen (S. 28):

Optionen Display-Taste drücken.

Zeichensatz

Text wird im gewählten Zeichensatz dargestellt.

Benachrichtigung via SMS

Sie können sich per SMS über entgangene Anrufe bzw. neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter (nur Aton CLT307) benachrichtigen lassen.


Voraussetzung: Bei entgangenen Anrufen muss die Nummer des Anrufers (CLI) übermittelt werden.

Die Benachrichtigung geht an Ihr Mobiltelefon oder an ein anderes SMS-fähiges Gerät.


Sie brauchen dazu lediglich die Telefonnummer zu speichern, an die die Benachrichtigung geleitet werden soll (Benachrichtigungsnummer), und die Benachrichtigungsart einstellen.

Benachrichtigungsnummer speichern

 →  → **Einstellungen**
→ **Benachricht.Nr.**

 Nummer eingeben, an die SMS geschickt werden soll.

Sichern Display-Taste drücken.

 **Lang** drücken (Ruhezustand).

Achtung:

Geben Sie **nicht** Ihre eigene Festnetznummer für die Benachrichtigung entgangener Anrufe ein. Dies kann zu einer gebührenpflichtigen Endlosschleife führen.

Benachrichtigungsart einstellen

 →  → **Einstellungen**

→ **Benachricht.Art**

- ▶ Ggf. mehrzeilige Eingabe ändern:

Entgangene

Ein einstellen, wenn eine Benachrichtigungs-SMS gesendet werden soll.

Nachrichten auf Anrufb.:

(nur Aton CLT307)

Ein einstellen, wenn eine Benachrichtigungs-SMS gesendet werden soll.

- ▶ Änderungen speichern (S. 58).

SMS-Postfächer

Bei Auslieferung ist das **Allgemeine Postfach** aktiviert. Dieses Postfach ist für alle zugänglich und kann nicht mit einer PIN geschützt werden. Sie können zusätzlich drei **persönliche Postfächer** einrichten und mit einer **PIN** schützen. Jedes Postfach wird durch einen Namen und eine „Postfach-ID“ (eine Art Durchwahlziffer) gekennzeichnet.

Bitte beachten Sie:




- ◆ Wenn Sie mehrere SMS-fähige Geräte (Basen) an einer Telefonleitung betreiben, darf jede SMS-Postfach-ID nur einmal vorkommen. In diesem Fall müssen Sie auch die voreingestellte ID des Allgemeinen Postfachs („0“) ändern.
- ◆ Persönliche Postfächer können Sie nur nutzen, wenn der Service-Provider dies unterstützt. Die Unterstützung erkennen Sie daran, dass der Nummer eines (voreingestellten) SMS-Zentrums ein Stern (*) angefügt ist.

SMS (Textmeldungen)

- ◆ Wenn Sie Ihre Postfach-PIN vergessen haben, können Sie sie zurücksetzen, indem Sie die Basis in den Lieferzustand zurücksetzen. Damit werden **sämtliche SMS in allen Postfächern gelöscht**.

Persönliches Postfach einrichten und ändern

Persönliches Postfach einrichten

 →  → **Einstellungen** → **Postfächer**
 Postfach auswählen, z. B. **Postf. B**, und **OK** drücken.

- ▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:

Postfach ein- bzw. ausschalten.

ID:

Postfach-ID auswählen (0–9). Es sind nur die freien Ziffern auswählbar.


PIN-Schutz:

PIN-Schutz ein-/ausschalten.

PIN

Ggf. 4-stellige PIN eintragen.

- ▶ Änderungen speichern (S. 58).

Aktive Postfächer sind in der Postfachliste mit markiert. Sie werden in der SMS-Liste dargestellt und können ggf. mit der Nachrichten-Taste  angezeigt werden.

Postfach deaktivieren

- ▶ **Aktivierung:** auf **Aus** stellen. Ggf. Hinweis mit **Ja** bestätigen.

Alle in diesem Postfach gespeicherten SMS werden gelöscht.

PIN-Schutz deaktivieren

- ▶ **PIN-Schutz:** auf **Aus** stellen.

Die Postfach-PIN wird auf 0000 zurückgesetzt.


Namen eines Postfachs ändern

 →  → **Einstellungen** → **Postfächer**
→  (Postfach auswählen)

Ändern Display-Taste drücken.

 Neuen Namen eingeben.

Sichern Display-Taste drücken.

 **Lang** drücken (Ruhezustand).

PIN und ID eines Postfachs ändern

 →  → **Einstellungen** → **Postfächer**
→  (Postfach auswählen)

 Ggf. Postfach-PIN eingeben und **OK** drücken.

- ▶ **ID**:, **PIN-Schutz**:, **PIN** einstellen (S. 30).

SMS an ein persönliches Postfach schicken

Damit eine SMS in ein persönliches Postfach gelangt, muss der Absender Ihre ID kennen und hinter Ihrer Nummer anfügen.

- ▶ Sie können an Ihren SMS-Partner eine SMS über Ihr persönliches Postfach schicken.

Durch diese SMS erhält Ihr SMS-Partner Ihre SMS-Rufnummer mit der aktuellen ID und kann sie im Telefonbuch speichern. Ist die ID ungültig, wird die SMS nicht zugestellt.

SMS-Zentrum einstellen


Hinweis:

Im Auslieferungszustand ist die Zugangsnummer (062 210 00 0*) des SMS-Centers von Swisscom vorprogrammiert.

SMS-Zentrum eintragen/ändern

- ▶ Informieren Sie sich **vor einem Neuantrag** bzw. vor dem Löschen voreingestellter Nummern über Dienstangebot und Besonderheiten Ihres Service-Providers.

 →  → **Einstellungen** → **SMS-Zentren**

 SMS-Zentrum (z. B. **SMS-Zentrum 1**) auswählen und **OK** drücken.

- ▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Sendezentr.:

Ja auswählen, wenn über das SMS-Zentrum die SMS gesendet werden sollen. Bei den SMS-Zentren 2 bis 4 gilt die Einstellung nur für die nächste SMS.

SMS:

Display-Taste **Ändern** drücken. Nummer des SMS-Dienstes eintragen und einen Stern anfügen, wenn Ihr Service-Provider persönl. Postfächer unterstützt.

E-Mail:

Display-Taste **Ändern** drücken. Nummer des E-Mail-Dienstes eintragen.

- ▶ Änderungen speichern (S. 58).

Hinweis:

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Service-Provider, was Sie beim Eintragen der Service-Rufnummern berücksichtigen müssen, wenn Sie persönliche Postfächer nutzen wollen (Voraussetzung: Ihr Service-Provider unterstützt diese Funktion).

SMS über anderes SMS-Zentrum senden

- ▶ Das SMS-Zentrum (2 bis 4) als Sendezentrum aktivieren.
- ▶ Die SMS senden.

Diese Einstellung gilt nur für die SMS, die als nächste gesendet wird. Danach ist wieder das **SMS-Zentrum 1** eingestellt.

SMS an Telefonanlagen

- ◆ Sie können eine SMS nur empfangen, wenn die **Rufnummernübermittlung** zum Nebenstellenanschluss der Telefonanlage **weitergeleitet wird (CLIP)**. Die CLIP-Auswertung der Nummer des SMS-Zentrums findet in Ihrem Gerät statt.

- ◆ Ggf. müssen Sie der Nummer des SMS-Zentrums die Vorwahlziffer (AKZ) voranstellen (abhängig von Ihrer Telefonanlage).

Testen Sie im Zweifelsfall Ihre Telefonanlage, indem Sie z. B. eine SMS an Ihre eigene Nummer senden: einmal mit Vorwahlziffer und einmal ohne.

- ◆ Beim Versenden von SMS wird Ihre Absenderrufnummer evtl. ohne die Nebenstellenrufnummer gesendet. In diesem Fall ist eine direkte Antwort des Empfängers nicht möglich.

Das Senden und Empfangen von SMS **an ISDN-Telefonanlagen** ist nur über die Ihrer Basis zugewiesene MSN-Nummer möglich.

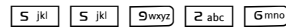
SMS-Funktion ein-/ausschalten

Nach dem Ausschalten können Sie keine SMS mehr als Textnachricht empfangen und Ihr Gerät versendet keine SMS mehr.

Die Einstellungen, die Sie für das Versenden und Empfangen der SMS gemacht haben (Nummern der SMS-Zentren) sowie die Einträge in der Eingangs- und Entwurfsliste bleiben auch nach dem Ausschalten gespeichert.



Menü öffnen.



Ziffern eingeben.



SMS-Funktion ausschalten.

Oder:



SMS-Funktion einschalten (Lieferzustand).

SMS-Fehlerbehebung

Fehlercodes beim Senden

EO	Ständige Unterdrückung der Rufnummer eingeschaltet (CLIR) oder Rufnummernübermittlung funktioniert nicht.
FE	Fehler während der Übertragung der SMS.
FD	Fehler beim Verbindungsaufbau zum SMS-Zentrum, siehe Selbsthilfe.

Selbsthilfe bei Fehlern

Die folgende Tabelle listet Fehlersituationen und mögliche Ursachen auf und gibt Hinweise zur Fehlerbehebung.

Senden nicht möglich.	
1. Das Merkmal „Rufnummernübermittlung“ (CLIP) funktioniert nicht. ▶ Merkmal bei Ihrem Service-Provider überprüfen lassen.	
2. Die Übertragung der SMS wurde unterbrochen (z. B. von einem Anruf). ▶ SMS erneut senden.	
3. Leistungsmerkmal wird nicht vom Netzanbieter unterstützt.	
4. Für das als Sendezentrum aktivierte SMS-Zentrum ist keine oder eine falsche Nummer eingetragen. ▶ Nummer eintragen (S. 30).	
Sie erhalten eine SMS, deren Text unvollständig ist.	
1. Der Speicherplatz Ihres Telefons ist voll. ▶ Alte SMS löschen (S. 28).	
2. Der Service-Provider hat den Rest der SMS noch nicht übertragen.	
Sie erhalten keine SMS mehr.	
1. Sie haben die ID Ihres Postfachs geändert. ▶ Teilen Sie Ihren SMS-Partnern Ihre geänderte ID mit oder machen Sie die Änderung rückgängig (S. 30).	
2. Sie haben Ihr Postfach nicht eingeschaltet. ▶ Aktivieren Sie Ihr Postfach (S. 30).	
3. Die Anrufweberschaltung (Umleitung) ist mit Wann: Sofort eingeschaltet oder für den Netz-Anrufbeantworter ist die Anrufweberschaltung Sofort aktiviert. ▶ Ändern Sie die Anrufweberschaltung.	

SMS wird vorgelesen.

1. Das Merkmal „Anzeige der Rufnummer“ ist nicht gesetzt.
▶ Lassen Sie dieses Merkmal bei Ihrem Service-Provider freischalten (kostenpflichtig).
2. Mobilfunkbetreiber und Festnetz-SMS-Anbieter haben keine Zusammenarbeit vereinbart.
▶ Informieren Sie sich beim Festnetz-SMS-Anbieter.
3. Das Endgerät ist bei Ihrem SMS-Anbieter als nicht Festnetz-SMS-fähig hinterlegt, d. h. Sie sind dort nicht mehr registriert.
▶ Lassen Sie das Gerät (erneut) für den SMS-Empfang registrieren.

Empfang nur tagsüber.

Das Endgerät ist in der Datenbank Ihres SMS-Anbieters als nicht Festnetz-SMS-fähig hinterlegt, d. h. Sie sind dort nicht mehr registriert.
▶ Informieren Sie sich beim Festnetz-SMS-Anbieter.
▶ Lassen Sie das Gerät (erneut) für den SMS-Empfang registrieren.

Anrufbeantworter der Basis Aton CLT307 bedienen


Sie können den Anrufbeantworter, der in der Basis integriert ist, über die Tasten der Basis (s. S. 2), über das Mobilteil oder über Fernbedienung (anderes Telefon/Mobiltelefon) bedienen. Eigene Ansagetexte können Sie nur über das Mobilteil aufsprechen.

Ansagemodus




Sie können den Anrufbeantworter in zwei verschiedenen Modi nutzen.


- ◆ Im Modus **Aufzeichnung** hört der Anrufer die Ansage und kann anschließend eine Nachricht für Sie aufsprechen.
- ◆ Im Modus **Hinweis** hört der Anrufer Ihre Ansage, kann aber keine Nachricht hinterlassen.

Bedienung über das Mobilteil

Wenn Sie bei der Bedienung akustisch eine Aufforderung oder einen Hinweis erhalten, schaltet sich **automatisch** der Lautsprecher des Mobilteils ein. Mit der Freisprech-Taste  schalten Sie ihn aus.

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

 →  → **Anrufbeantworter**
→ **Aktivierung** ( = ein)

Nach dem Einschalten erfolgt die Ansage der Restspeicherzeit. Ist noch keine Uhrzeit eingestellt (S. 10), erfolgt anschließend eine entsprechende Ansage. Im Display wird das Symbol  angezeigt.

Das Telefon wird mit je einer Standardansage für den Aufzeichnungs- und Hinweismodus ausgeliefert. Ist keine eigene, persönliche Ansage vorhanden, wird die entsprechende Standardansage verwendet.

Eigene Ansage/Hinweisansage aufnehmen



 →  → **Anrufbeantworter** → **Ansagen**
→ **Ansage aufnehmen / Hinweis aufnehmen**

OK Display-Taste drücken, um die Aufnahme zu starten.

Sie hören den Bereitton (kurzer Ton).

- ▶ Die Ansage jetzt aufsprechen (mindestens 3 Sek.).

Beenden Display-Taste drücken, um die Aufnahme zu beenden.

Mit  oder  die Aufnahme abbrechen. Mit **OK** die Aufnahme dann erneut starten.

Nach der Aufnahme wird die Ansage zur Kontrolle wiedergegeben. Mit **Neu** können Sie die Aufnahme neu starten.

Bitte beachten Sie:

- ◆ Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die max. Aufnahmedauer von 170 Sek. überschritten ist oder eine Sprachpause länger als 2 Sek. dauert.
- ◆ Brechen Sie eine Aufnahme ab, wird wieder die Standardansage verwendet.
- ◆ Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, schaltet er in den Modus **Hinweis** um.
 - ▶ Alte Nachrichten löschen, der Anrufbeantworter schaltet automatisch wieder in den Modus **Aufzeichnung** um. Aufnahme ggf. wiederholen.

Ansagen anhören

 →  → **Anrufbeantworter** → **Ansagen**
→ **Ansage anhören/Hinweis anhören**


Ist keine eigene Ansage vorhanden, wird die entsprechende Standardansage wiedergegeben.

Neue Ansage aufnehmen, während Sie die Ansage anhören:


Neu Display-Taste drücken.

- ◆ Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, schaltet er in den Modus **Hinweis** um.
 - ▶ Alte Nachrichten löschen, der Anrufbeantworter schaltet automatisch wieder in den Modus **Aufzeichnung** um. Aufnahme ggf. wiederholen.

Ansagen/Hinweise löschen

 →  → **Anrufbeantworter** → **Ansagen**
→ **Ansage löschen/Hinweis löschen**



Ja Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.


 **Lang** drücken (Ruhezustand).

Nach dem Löschen wird wieder die entsprechende Standardansage verwendet.

Ansagemodus auswählen

Sie können zwischen **Aufzeichnung** und **Hinweis** wählen.

 →  → **Anrufbeantworter** → **Ansagen**
→ **Modus** → **Aufzeichnung / Hinweis**
(= ein)

 **Lang** drücken (Ruhezustand).

Der ausgewählte Modus bleibt auch nach dem Ausschalten des Anrufbeantworters gespeichert.

Ist im Modus **Aufzeichnung** der Speicher für die Nachrichten voll, schaltet der Anrufbeantworter in den Modus **Hinweis** um und Sie erhalten einen Hinweis zum Löschen von alten Nachrichten.

- ▶ Alte Nachrichten löschen.

Nach dem Löschen schaltet der Anrufbeantworter **automatisch** wieder in den eingestellten Modus um bzw. wählen Sie den gewünschten Aufnahmemodus neu.

Aufzeichnung/Hinweis im Wechsel einstellen

Mit der Einstellung **Im Wechsel** können Sie den Ansagemodus für eine von Ihnen festgelegte Zeit umstellen.

Beispiel: Der Modus **Aufzeichnung** ist eingestellt. Wenn Sie **Im Wechsel** aktivieren und einen Zeitraum (z. B. 18.00 bis 8.00 Uhr) einstellen, schaltet der Anrufbeantworter in diesem Zeitraum in den Modus **Hinweis**. Außerhalb dieses Zeitraums (8.01 bis 17.59 Uhr) ist der Modus **Aufzeichnung** eingeschaltet.

 →  → **Anrufbeantworter** → **Ansagen**
→ **Modus** → **Im Wechsel** (= ein)

- ▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Von:

Stunden/Minuten für Beginn des Zeitraums 4-stellig eingeben.

Bis:

Stunden/Minuten für Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben.

Aktivierung:

Ein oder **Aus** auswählen.

- ▶ Änderungen mit **Sichern** speichern.

Ist der Speicher für Nachrichten voll und wurde **Aktivierung: Ein** gewählt, wird das Sichern abgebrochen und Sie erhalten einen Hinweis zum Löschen von alten Nachrichten.



- ▶ Alte Nachrichten löschen und Einstellung wiederholen.


Sobald Sie den Ansagemodus ändern (S. 34), wird die Funktion **Im Wechsel** automatisch deaktiviert.

Nachrichten anhören

Zu jeder Nachricht werden Datum und Uhrzeit des Eingangs erfasst (falls eingestellt, S. 10) und während der Wiedergabe angezeigt. Bei der Rufnummernübermittlung wird die Nummer des Anrufers angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird der zugehörige Name angezeigt.

Neue Nachrichten anhören

Neue, noch nicht angehörte Nachrichten werden durch das Symbol  im Display und durch Blinken der Taste  am Mobilteil signalisiert.

 Nachrichten-Taste drücken.

Anrufb.: Auswählen und **OK** drücken.

Eine Ansage unterrichtet Sie, ob neue oder nur alte Nachrichten vorhanden sind.

Sind neue Nachrichten vorhanden, beginnt die Wiedergabe anschließend mit der ersten neuen Nachricht. Nach der letzten neuen Nachricht hören Sie den Endeton sowie eine Ansage über die noch verbleibende Rest-Aufnahmezeit.

Wurde die jeweilige Nachricht mit Datum und Uhrzeit gespeichert, hören Sie vor der Wiedergabe eine entsprechende Ansage.



Alte Nachrichten anhören



Alte Nachrichten können Sie anhören, wenn keine neuen Nachrichten mehr vorhanden sind. Starten Sie die Wiedergabe wie unter „Neue Nachrichten anhören“ beschrieben.

Eine neue Nachricht wechselt nach der Wiedergabe von Eingangszeit und -datum (nach ca. 3 Sekunden) in den Status „alt“.



Wiedergabe anhalten und steuern

Während der Nachrichtenwiedergabe:

 Wiedergabe anhalten. Zum Fortsetzen  erneut drücken.

 oder 

Zum Anfang der aktuellen Nachricht.
2x drücken: Zur vorherigen Nachricht.

 oder 


Zur nächsten Nachricht.
2x drücken: Zur übernächsten Nachricht.

Bei einer Unterbrechung von mehr als einer Minute kehrt der Anrufbeantworter in den Ruhezustand zurück.

Nachricht als „neu“ markieren

Eine bereits gehörte „alte“ Nachricht wird wieder als „neue“ Nachricht angezeigt.

Während der Nachrichten-Wiedergabe:

 Stern-Taste drücken.

Eine Ansage teilt den neuen Status der Nachricht mit.


Oder:

Optionen Menü öffnen.

Als neu markieren

Auswählen und **OK** drücken.

Die Wiedergabe der aktuellen Nachricht wird abgebrochen. Ggf. beginnt die Wiedergabe der folgenden Nachricht.

Die Taste  am Mobilteil blinkt.

Nummer einer Nachricht ins Telefonbuch übernehmen

Weiter siehe „Angezeigte Nummer ins Telefonbuch übernehmen“, S. 21.

Nachrichten löschen

Sie können entweder alle alten oder einzelne alte Nachrichten löschen.

Alle alten Nachrichten löschen

Während der Wiedergabe oder bei Pause:

Optionen Display-Taste drücken.

Alte Liste löschen


Auswählen und **OK** drücken.

Ja

Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.



Einzelne alte Nachricht löschen

Während der Wiedergabe oder bei Pause:


 Display-Taste drücken.

Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen

Während der Anrufbeantworter ein Gespräch aufzeichnet oder über Fernbedienung bedient wird, können Sie das Gespräch entgegennehmen:

 /  Abheben- oder Display-Taste drücken.

Die Aufzeichnung wird abgebrochen und Sie können mit dem Anrufer sprechen.

Wurden bei Gesprächsübernahme bereits 2 Sek. aufgezeichnet, wird der Anruf als neue Nachricht angezeigt. Die Taste  am Mobilteil blinkt.


Sie können den Anruf annehmen, auch wenn er nicht am Mobilteil signalisiert wird.

Externes Gespräch an den Anrufbeantworter weiterleiten

Sie können ein ankommendes externes Gespräch an den Anrufbeantworter weiterleiten, auch wenn dieser ausgeschaltet ist.

Voraussetzung: Auf dem Anrufbeantworter ist noch Speicherplatz frei.

Am Mobilteil wird ein externer Anruf signalisiert:

 Display-Taste drücken.

Der Anrufbeantworter startet sofort im Aufzeichnungsmodus und nimmt das Gespräch an. Die eingestellte Zeit für die Rufannahme (S. 37) wird ignoriert.

Mitschneiden ein-/ausschalten

Sie können ein **externes** Gespräch mit dem Anrufbeantworter aufnehmen.

► Den Gesprächspartner über den Mitschnitt des Gesprächs informieren.

 Menü öffnen.

Mitschneiden

Auswählen und  drücken.

Der Mitschnitt wird im Display durch einen Hinweistext signalisiert und als neue Nachricht in die Anrufbeantworterliste gestellt.

 Display-Taste drücken, um den Mitschnitt zu beenden.

Die max. Aufnahmezeit hängt vom freien Speicherplatz des Anrufbeantworters ab. Ist der Speicher voll, hören Sie einen Endton, die Aufzeichnung wird abgebrochen und das bis dahin aufgezeichnete Gespräch als neue Nachricht in die Anrufbeantworterliste gestellt. War der Anrufbeantworter im Modus **Aufzeichnung**, schaltet er in den Modus **Hinweis** um. Sie erhalten einen Hinweis zum Löschen von alten Nachrichten.

► Alte Nachrichten löschen.


Nach dem Löschen schaltet der Anrufbeantworter **automatisch** wieder in den eingestellten Modus um.


Mithören ein-/ausschalten

Während der Aufzeichnung einer Nachricht können Sie über die Lautsprecher der angemeldeten Mobilteile mithören.

Mithören auf Dauer ein-/ausschalten

 →  → Anrufbeantworter → Mithören → Mobilteil

 = ein

 **Lang** drücken (Ruhezustand).

Sie können die Funktion **Mithören** während der Aufzeichnung am Mobilteil ausschalten.

Mithören für die aktuelle Aufzeichnung ausschalten

 Display-Taste drücken.

Anrufbeantworter einstellen

Im Lieferzustand ist der Anrufbeantworter bereits voreingestellt. Individuelle Einstellungen nehmen Sie über das Mobilteil vor.

Rufannahme/Kostensparfunktion für Fernbedienung

Sie können einstellen, wann der Anrufbeantworter einen Anruf annehmen soll.

Zur Auswahl stehen: **Sofort**, nach **10 Sek.**, **18 Sek.** oder **30 Sek.** und die Kosten sparende Einstellung **Automatisch**.

Bei **Automatisch** gilt für die Rufannahme:


- ◆ Sind noch keine neuen Nachrichten vorhanden, nimmt der Anrufbeantworter einen Anruf nach 18 Sek. an.
- ◆ Sind bereits neue Nachrichten vorhanden, nimmt er einen Anruf bereits nach **10 Sek.** an.

Bei der Fernabfrage wissen Sie dann nach etwa 15 Sek., dass keine neuen Nachrichten vorliegen (sonst hätte der Anrufbeantworter Ihren Anruf bereits angenommen). Wenn Sie jetzt auflegen, entstehen keine Gesprächskosten.

 →  → **Anrufbeantworter**
→ **Rufannahme**

 **Sofort / 10 Sek. / 18 Sek. / 30 Sek. / Automatisch** auswählen.


Sichern Display-Taste drücken.

 **Lang** drücken (Ruhezustand).

Aufzeichnungslänge festlegen

Sie können die maximale Aufzeichnungslänge einer Nachricht einstellen. Zur Auswahl stehen: **1, 2, 3 Min.** oder **unbegrenzt**.

 →  → **Anrufbeantworter**
→ **Aufz.länge**


 Aufzeichnungslänge auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Aufzeichnungsqualität einstellen

Stellen Sie ein, in welcher Qualität Nachrichten aufgezeichnet werden. Zur Auswahl stehen: **Standard**, **Hoch**, **Sehr hoch**. Bei höherer Qualität verringert sich die max. Aufnahmezeit.

 →  → **Anrufbeantworter**
→ **Aufz.qualität**

 Aufzeichnungsqualität auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Sprache für Sprachführung und Standardansage ändern

 **G mno** **S jkl** **S jkl** **9 wxyz** **2 abc**

Ziffern eingeben **und mit**

1 oo Deutsch einstellen.

2 abc Französisch einstellen.

3 def Italienisch einstellen.

4 ghi Englisch einstellen.


Schnellwahl mit Taste 1 auf den Anrufbeantworter zurücksetzen

Im Lieferzustand ist für die Schnellwahl der integrierte Anrufbeantworter voreingestellt. Haben Sie für die Schnellwahl den Netz-Anrufbeantworter eingestellt (S. 39), dann können Sie diese Einstellung zurücksetzen.

 →  → **Anrufbeantworter** → **Taste 1** belegen

Anrufbeantw. / Netz-AB

Auswählen und **OK** drücken.

 **Lang** drücken (Ruhezustand).

Nachdem Sie den Netz-Anrufbeantworter oder den Anrufbeantworter ausgewählt haben, Taste **1 oo lang** drücken. Sie werden direkt verbunden.

Die Einstellung für die Schnellwahl gilt für alle Mobilteile.

Bedienung von unterwegs (Fernbedienung)

Sie können den Anrufbeantworter von jedem anderen Telefon (z. B. Hotel, Telefonzelle) abfragen oder einschalten oder den Rückruf des Anrufbeantworters durch eine SMS einleiten.

Voraussetzungen:


- ◆ Sie haben eine System-PIN ungleich 0000 eingestellt (S. 49).
- ◆ Das Telefon, über das fernbedient werden soll, verfügt über Tonwahl (MFV), d. h. bei Tastendruck hören Sie verschiedene Töne. Alternativ können Sie einen Codesender benutzen (im Handel erhältlich).

Anrufbeantworter anrufen und Nachrichten anhören



Eigene Nummer wählen.



Während Sie Ihren Ansagetext hören: Taste  drücken und System-PIN eingeben.

Es wird Ihnen mitgeteilt, ob neue Nachrichten vorliegen. Die Wiedergabe der Nachrichten beginnt. Sie können den Anrufbeantworter jetzt über die Tastatur bedienen.

Die Bedienung erfolgt über die folgenden Tasten:

- 1** Zum Anfang der aktuellen Nachricht.
2x drücken: Zur vorherigen Nachricht.
- 2** Wiedergabe anhalten. Zum Fortsetzen erneut drücken.
- 3** Zur nächsten Nachricht springen.
- *** Nachricht als „neu“ markieren.
- 0** Aktuelle Nachricht löschen.

Anrufbeantworter einschalten

- ▶ Zu Hause anrufen und klingeln lassen, bis Sie hören: „Bitte PIN eingeben“.



System-PIN eingeben.

Ihr Anrufbeantworter ist eingeschaltet. Sie hören die Ansage der Restspeicherzeit. Die Wiedergabe der Nachrichten erfolgt. Der Anrufbeantworter lässt sich aus der Ferne nicht ausschalten.

Netz-Anrufbeantworter (Combox) nutzen

Der Netz-Anrufbeantworter ist der Anrufbeantworter Ihres Netzanbieters im Netz. Sie können den Netz-Anrufbeantworter erst dann nutzen, wenn Sie diese bei Ihrem Netzanbieter **beauftragt** haben.

Schnellwahl für Netz-Anrufbeantworter festlegen


Bei der Schnellwahl können Sie den Netz-Anrufbeantworter oder den integrierten Anrufbeantworter (nur Aton CLT307) direkt anwählen.


Aton CL307: Die Schnellwahl ist für den Netz-Anrufbeantworter voreingestellt. Sie brauchen nur noch die Nummer des Netz-Anrufbeantworters einzutragen.

Aton CLT307: Für die Schnellwahl ist der integrierte Anrufbeantworter voreingestellt. Sie können stattdessen den Netz-Anrufbeantworter, z.B. die T-NetBox von T-Com festlegen. Informieren Sie sich dazu bei Ihrem Netzanbieter.


Schnellwahl für den Netz-Anrufbeantworter festlegen und Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen

 →  → **Anrufbeantworter**
→ Taste 1 belegen

Netz-AB Auswählen und **OK** drücken ( = ein).

 Nummer des Netz-Anrufbeantworters eingeben.

Sichern Display-Taste drücken.

 **Lang** drücken (Ruhezustand).


Die Einstellung für die Schnellwahl gilt für alle Mobilteile.

Netz-Anrufbeantworter anrufen



Lang drücken. Sie werden direkt mit dem Netz-Anrufbeantworter verbunden.



Ggf. Freisprech-Taste  drücken. Sie hören die Ansage des Netz-Anrufbeantworter laut.

Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen

Wenn für Sie eine Nachricht eintrifft, erhalten Sie vom Netz-Anrufbeantworter einen Anruf. Im Display wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters angezeigt, wenn die Rufnummernübermittlung funktioniert. Nehmen Sie den Anruf an, werden die neuen Nachrichten wiedergegeben. Nehmen Sie ihn nicht an, wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters in der Liste der entgangenen Anrufe gespeichert und die Nachrichten-Taste blinkt (S. 22).

Mehrere Mobilteile nutzen

Mobilteile anmelden

Sie können an Ihrer Basis insgesamt bis zu sechs Mobilteile anmelden.

Automatische Anmeldung an Aton CL307/CLT307

Voraussetzung: Das Mobilteil ist an keiner Basis angemeldet.

Die Anmeldung des Mobilteils an der Basis läuft automatisch ab.

- ▶ Das Mobilteil mit dem Display nach vorn in die Basis stellen.

Die Anmeldung kann bis zu 5 Minuten dauern. Während dieser Zeit steht im Display **Anmeldevorgang** und der Name der Basis blinkt. Nach erfolgreicher Anmeldung wird am Display des Mobilteils die interne Nummer angezeigt, z. B. INT 2 für die interne Nummer 2. Das Mobilteil erhält die niedrigste freie interne Nummer (1–6). Sind die internen Nummern 1–6 bereits vergeben, wird die Nummer 6 überschrieben, sofern sich das Mobilteil mit der internen Nummer 6 im Ruhezustand befindet.

Hinweise:

- Die automatische Anmeldung ist nur möglich, wenn von der Basis, an der Sie das Mobilteil anmelden möchten, nicht telefoniert wird.
- Jeder Tastendruck unterbricht die automatische Anmeldung.
- Sollte die automatische Anmeldung nicht funktionieren, müssen Sie das Mobilteil manuell anmelden.
- Sie können den Namen des Mobilteils ändern (S. 43).

Manuelle Anmeldung an Aton CL307/CLT307

Die manuelle Anmeldung des Mobilteils müssen Sie am Mobilteil und an der Basis einleiten.

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z. B. INT 1. Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang.

Am Mobilteil



→ Mobilteil → MT anmelden

System-PIN der Basis (Lieferzustand: 0000) eingeben und **OK** drücken. Im Display blinkt Basis 1.

An der Basis

Innerhalb von 60 Sek. Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (S. 2) **lang** (ca. 3 Sek.) drücken.

Anmeldung anderer Mobilteile

Mobilteile anderer GAP-fähiger Geräte melden Sie wie folgt an.

Am Mobilteil

- ▶ Starten Sie die Anmeldung des Mobilteils entsprechend der jeweiligen Bedienungsanleitung.

An der Basis

Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (S. 2) **lang** (ca. 3 Sek.) drücken.

Mobilteile abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Mobilteil jedes andere angemeldete Mobilteil abmelden.



Liste der Intern-Teilnehmer öffnen.

Das Mobilteil, das Sie gerade bedienen, ist mit < markiert.



Abzumeldenden Intern-Teilnehmer auswählen.

Optionen

Menü öffnen.

Mobilteil abmelden

Auswählen und **OK** drücken.



Aktuelle System-PIN eingeben und **OK** drücken.

Ja


Display-Taste drücken.

Mobilteil suchen („Paging“)

Sie können Ihr Mobilteil mit Hilfe der Basis suchen.

- ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (S. 2) **kurz** drücken.
- ▶ Alle Mobilteile klingeln gleichzeitig („Paging“), auch wenn Klingeltöne ausgeschaltet sind.

Suche beenden

- ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **kurz** drücken oder Abheben-Taste  am Mobilteil drücken.

Intern anrufen

Interne Gespräche mit anderen, an derselben Basis angemeldeten Mobilteilen sind kostenlos

Ein bestimmtes Mobilteil anrufen



Internen Ruf einleiten.



Nummer des Mobilteils eingeben.

Oder:



Internen Ruf einleiten.



Mobilteil auswählen.



Abheben-Taste drücken.

Alle Mobilteile anrufen („Sammelruf“)



Internen Ruf einleiten.



Stern-Taste drücken. Alle Mobilteile werden gerufen.

Gespräch beenden



Auflegen-Taste drücken.

Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben

Sie können ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben (verbinden).



Liste der Mobilteile öffnen. Der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie, falls eingeschaltet (s. S. 50).



Mobilteil oder **An alle** auswählen und **OK** drücken.

Wenn sich der interne Teilnehmer meldet:


- ▶ Ggf. externes Gespräch ankündigen.



Auflegen-Taste drücken.

Das externe Gespräch ist an das andere Mobilteil weitergegeben.

Wenn der interne Teilnehmer sich **nicht** meldet oder besetzt ist, drücken Sie die Display-Taste **Beenden**, um zum externen Gespräch zurückzukehren.

Sie können beim Weiterleiten die Auflegen-Taste  auch drücken, bevor der interne Teilnehmer abhebt.

Wenn der interne Teilnehmer sich dann nicht meldet oder besetzt ist, kommt der Anruf automatisch zu Ihnen zurück (im Display steht **Wiederanruf**).

Intern rückfragen/Konferenz

Sie telefonieren mit einem **externen** Teilnehmer und können gleichzeitig einen **internen** Teilnehmer anrufen, um Rücksprache zu halten oder ein Konferenzgespräch zwischen allen 3 Teilnehmern zu führen.

Sie führen ein **externes** Gespräch:



Liste der Mobilteile öffnen.
Der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie, falls eingeschaltet (s. S. 50).



Mobilteil auswählen und **OK** drücken.
Sie sind mit dem internen Teilnehmer verbunden.

entweder:

Beenden

Display-Taste drücken.
Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

oder:


Konferenz

Display-Taste drücken.
Alle 3 Teilnehmer sind miteinander verbunden.

Konferenz beenden



Auflegen-Taste drücken.

Drückt ein **interner** Teilnehmer auf die Auflegen-Taste , bleibt die Verbindung zwischen dem anderen Mobilteil und dem externen Teilnehmer bestehen.

Anklopfen annehmen/abweisen

Erhalten Sie während eines **internen** Gesprächs einen **externen** Anruf, hören Sie den Anklopftton (kurzer Ton). Bei Nummernübermittlung wird im Display die Nummer des Anrufers angezeigt.

Internen Anruf abbrechen, externen annehmen

Abheben

Display-Taste drücken.

Das interne Gespräch wird **beendet**. Sie sind mit dem externen Anrufer verbunden.

Externen Anruf abweisen

Abweisen

Display-Taste drücken.

Der Anklopftton wird abgeschaltet. Sie bleiben mit dem internen Teilnehmer verbunden. Der Klingelton ist an weiteren angemeldeten Mobilteilen noch zu hören.


Zu externem Gespräch zuschalten


Voraussetzung: Die Funktion **Int. zuschalten** ist eingeschaltet.

Sie führen ein externes Gespräch. Ein interner Teilnehmer kann sich zu diesem Gespräch zuschalten und mitsprechen. Das Zuschalten wird bei allen Gesprächspartnern durch einen Signalton signalisiert.

Intern zuschalten ein-/ausschalten



→  → **Basis** → **Sonderfunktionen**
→ **Int. zuschalten**

Funktion durch Drücken von **OK** ein- oder ausschalten ( = ein).



Lang drücken (Ruhezustand).

Intern zuschalten

Die Leitung ist durch ein externes Gespräch belegt. Ihr Display zeigt einen entsprechenden Hinweis. Sie wollen sich zu dem bestehenden Externgespräch zuschalten.



Abheben-Taste **lang** drücken.


Sie werden zu dem Gespräch zugeschaltet. Alle Teilnehmer hören einen Signalton. Während dieser Zeit wird im Display dieses Mobilteils die Meldung **Konferenz** angezeigt und es kann von diesem Mobilteil aus nicht gewählt werden.

Zuschalten beenden



Auflegen-Taste drücken.

Alle Teilnehmer hören einen Signalton.

Drückt der **erste** interne Teilnehmer auf die Auflegen-Taste , bleibt die Verbindung zwischen dem zugeschalteten Mobilteil und dem externen Teilnehmer bestehen.

Namen eines Mobilteils ändern

Beim Anmelden werden automatisch die Namen „INT 1“, „INT 2“ usw. vergeben. Sie können diese Namen ändern. Der Name darf max. 10-stellig sein. Der geänderte Name wird in der Liste jedes Mobilteils angezeigt.



Liste der Mobilteile öffnen.
Das eigene Mobilteil ist mit < markiert.



Mobilteil auswählen.

Ändern

Display-Taste drücken.



Namen eingeben.

Sichern

Display-Taste drücken.

Interne Nummer eines Mobilteils ändern

Ein Mobilteil erhält bei der Anmeldung **automatisch** die niedrigste freie Nummer. Sind alle Plätze belegt, wird die Nummer 6 überschrieben, sofern sich dieses Mobilteil im Ruhezustand befindet. Sie können die interne Nummer aller angemeldeten Mobilteile (1–6) ändern.



Liste der Mobilteile öffnen.
Das eigene Mobilteil ist mit < markiert.

Optionen

Menü öffnen.

Nr. vergeben

Auswählen und **OK** drücken.
Die Liste der Mobilteile wird angezeigt.



Die aktuelle Nummer blinkt.
Mobilteil auswählen.



Neue interne Nummer (1–6) eingeben. Die bisherige Nummer des Mobilteils wird überschrieben.

Sichern

Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.



Lang drücken (Ruhezustand).

Wird eine interne Nummer doppelt vergeben, hören Sie den Fehlerton (absteigende Tonfolge).

► Prozedur mit einer freien Nummer wiederholen.

Mobilteil für Babyalarm nutzen

Ist der Babyalarm-Modus eingeschaltet, wird die gespeicherte Zielrufnummer angerufen, sobald ein definierter Geräuschpegel erreicht ist. Als Zielrufnummer können Sie eine interne oder externe Nummer in Ihrem Mobilteil speichern.

Der Babyalarm zu einer externen Nummer bricht nach ca. 90 Sek. ab. Der Babyalarm zu einer internen Nummer (Mobilteil) bricht nach ca. 3 Min. ab (basisabhängig). Während eines Babyalarms sind alle Tasten gesperrt bis auf die Auflegen-Taste. Der Lautsprecher des Mobilteils ist stummgeschaltet.

Im Babyalarm-Modus werden ankommende Anrufe an dem Mobilteil **ohne Klingelton** signalisiert und nur am Display angezeigt. Display und Tastatur sind nicht beleuchtet, auch Hinweistöne sind abgeschaltet.

Nehmen Sie einen ankommenden Anruf an, wird der Babyalarm-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet.

Wenn Sie das Mobilteil aus- und wieder einschalten, bleibt der Babyalarm-Modus erhalten.

Achtung!

- Bitte beachten Sie, dass die „Raumüberwachung (Babywache)“ in Ausnahmefällen nicht funktioniert, z.B wenn die vom Benutzer bestimmte Rufnummer besetzt ist, die vom Benutzer bestimmte Mobiltelefon-Rufnummer keinen Empfang hat, bei einem Spannungsausfall des öffentlichen Stromnetzes oder wenn Akkuzellen leer sind.
- Prüfen Sie bei Inbetriebnahme unbedingt die Funktionsfähigkeit. Testen Sie z. B. die Empfindlichkeit. Überprüfen Sie den Verbindungsaufbau, wenn Sie den Babyalarm auf eine externe Nummer umleiten.
- Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils erheblich. Das Mobilteil ggf. in die Ladeschale stellen. Dadurch wird sichergestellt, dass sich die Akkus nicht leeren.
- Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte optimal 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.
- Der Anschluss, an den der Babyalarm weitergeleitet wird, darf nicht durch einen eingeschalteten Anrufbeantworter blockiert sein.

Babyalarm aktivieren und Zielrufnummer eingeben

 →  → **Babyalarm**

- ▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:


Aktivierung:

Zum Einschalten **Ein** auswählen.

Alarm an:

Display-Taste **Ändern** drücken und Zielrufnummer eingeben.

Externe Nummer: Nummer aus dem Telefonbuch auswählen oder direkt eingeben. Nur **die letzten 4 Ziffern** werden angezeigt.

Interne Nummer: **INT** →  (Mobilteil auswählen oder **An alle**, wenn alle angemeldeten Mobilteile angerufen werden sollen) → **OK**.



Mit **Sichern** Nummer speichern.

Empfindl.:

Empfindlichkeit für den Geräuschpegel (**Niedrig** oder **Hoch**) einstellen.

- ▶ Änderungen speichern.

Eingestellte externe Zielrufnummer ändern

 →  → **Babyalarm**



In die Zeile **Alarm an:** springen.

Ändern



Display-Taste drücken.

<C

Vorhandene Nummer löschen.

- ▶ Nummer eingeben wie unter „Babyalarm aktivieren und Zielrufnummer eingeben“ (S. 44) beschrieben.
- ▶ Änderungen speichern (S. 58).

Eingestellte interne Zielrufnummer ändern

 →  → **Babyalarm**



In die Zeile **Alarm an:** springen.

Löschen

Display-Taste drücken.



Ändern

Display-Taste drücken.

- ▶ Nummer eingeben wie unter „Babyalarm aktivieren und Zielrufnummer eingeben“ (S. 44) beschrieben.
- ▶ Änderungen speichern.

Babyalarm von extern deaktivieren

Voraussetzungen: Das Telefon muss die Tonwahl unterstützen und Babyalarm geht an externe Zielrufnummer.

- ▶ Den durch den Babyalarm ausgelösten Anruf annehmen und die Tasten   drücken.

Nach Beenden der Verbindung ist die Funktion deaktiviert. Danach erfolgt kein erneuter Babyalarm mehr. Die übrigen Einstellungen des Babyalarms am Mobilteil (z. B. kein Klingelton) bleiben aber so lange erhalten, bis Sie am Mobilteil die Display-Taste **Aus** drücken.

Wenn Sie den Babyalarm mit derselben Nummer erneut aktivieren wollen:

- ▶ Aktivierung wieder einschalten und mit **Sichern** speichern (S. 44).

Mobilteil einstellen

Ihr Mobilteil ist voreingestellt. Sie können die Einstellungen individuell ändern.

Schnellzugriff auf Funktionen

Die linke Display-Taste ist mit dem Swisscom Voice Portal (Sprachportal) belegt und kann nicht geändert werden.

Die rechte Display-Taste ist mit einer Funktion vorbelegt. Sie können die Belegung ändern.

Der Start der Funktion erfolgt dann mit einem Tastendruck.

Belegung der Display-Taste ändern

- ▶ Rechte Display-Taste **lang** drücken.

Die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet. Folgendes steht zur Auswahl:

INT

Intern anrufen (s. S. 41).

SMS

Taste mit dem Menü für SMS-Funktionen belegen (s. S. 25).

SMS-Benachricht.

Taste mit dem Menü zum Einschalten der Benachrichtigung via SMS belegen (S. 29).

Nr. unterdrücken

Übermittlung der Rufnummer beim nächsten Anruf unterdrücken (S. 18).

Ist die linke Display-Taste belegt, wird in der untersten Displayzeile über der Display-Taste die ausgewählte Funktion angezeigt (ggf. abgekürzt).

Funktion starten

Im Ruhezustand des Mobilteils Display-Taste **kurz** drücken.


Das Menü der Funktion wird geöffnet.


Display-Sprache ändern

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen.




 →  → **Mobilteil** → **Sprache**

Die aktuelle Sprache ist mit markiert.

 Sprache auswählen und **OK** drücken.

 **Lang** drücken (Ruhezustand).



Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt haben:

 **S jkl**  **ghl**  **l oo**
Tasten nacheinander drücken.


 Die richtige Sprache auswählen und **OK** drücken.

Display einstellen

Sie können zwischen vier Farbschemen und mehreren Kontraststufen auswählen.

 →  → **Display**

Farbschema Auswählen und **OK** drücken.


 Farbschema auswählen und **OK** drücken (= aktuelle Farbe).

 **Kurz** drücken.

Kontrast Auswählen und **OK** drücken.

 Kontrast auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

 **Lang** drücken (Ruhezustand).

Logo einstellen

Sie können sich im Ruhezustand ein Logo (Bild oder Digitaluhr) anzeigen lassen. Es ersetzt die Anzeige im Ruhezustand. Dadurch können Datum, Zeit und Name überdeckt werden.

Das Logo wird in bestimmten Situationen nicht angezeigt, z. B. während eines Gesprächs oder wenn das Mobilteil abgemeldet ist.

Ist ein Logo aktiviert, ist der Menüpunkt **Logo** mit markiert.

 →  → **Display** → **Logo**

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:


Aktivierung:

Ein (Logo wird angezeigt) oder **Aus** (kein Logo) auswählen.

Auswahl:

Ggf. Logo ändern (siehe unten).

▶ Änderungen speichern: (S. 58).


Wenn das Logo die Anzeige überdeckt, **kurz**  drücken, um das Ruhedisplay mit Uhrzeit und Datum anzuzeigen.

Logo ändern

 →  → **Display** → **Logo**

 In die Zeile **Auswahl** springen.

Ansehen Display-Taste drücken. Das aktive Logo wird angezeigt.

 Logo auswählen und **Sichern** drücken.

▶ Änderungen speichern: (S. 58).

Display-Beleuchtung einstellen

Sie können abhängig davon, ob das Mobilteil in der Ladeschale steht oder nicht, die Display-Beleuchtung ein- oder ausstellen. Ist sie eingeschaltet, leuchtet das Display dauerhaft halbhell.

 →  → **Display** → **Beleuchtung**

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

In Ladeschale

Ein oder **Aus** auswählen.

Außerh. Ladeschale

Ein oder **Aus** auswählen.


Hinweis:



Bei der Einstellung **Ein** kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

Sichern Display-Taste drücken.

 **Lang** drücken (Ruhezustand).


Automatische Rufannahme ein-/ ausschalten

Wenn Sie diese Funktion eingeschaltet haben, nehmen Sie das Mobilteil bei einem Anruf einfach aus der Ladeschale, ohne die Abheben-Taste  drücken zu müssen.

 →  → **Mobilteil**

Aut.Rufannahme

Auswählen und **OK** drücken (= ein).

 **Lang** drücken (Ruhezustand).

Freisprech-/Hörerlautstärke ändern

Sie können die Lautstärke für das Freisprechen in fünf und die Hörerlautstärke in drei Stufen einstellen.



→ **Gesprächslautst.**



Hörerlautstärke einstellen.



In die Zeile **Freisprechen**: springen.



Freisprechlautstärke einstellen.

Sichern

Ggf. Display-Taste drücken, um die Einstellung dauerhaft zu speichern.

Lautstärke während eines Gespräches einstellen:



Steuer-Taste drücken.



Lautstärke auswählen.

Sichern

Ggf. Display-Taste drücken, um die Einstellung dauerhaft zu speichern.

Die Einstellung wird nach ca. 3 Sekunden automatisch gespeichert oder Display-Taste **Sichern** drücken.

Wenn mit einer anderen Funktion belegt ist, z. B. beim Makeln (S. 18):

Optionen

Menü öffnen.

Lautstärke Auswählen und **OK** drücken.

Einstellung vornehmen (siehe oben).

Hinweis:

Sie können die Gesprächslautstärke, die Klingeltöne und die Hinweistöne auch über das Menü einstellen (s. S. 15).

Klingeltöne ändern

◆ Lautstärke:

Sie können zwischen fünf Lautstärken (1–5; z. B. Lautstärke 2 =) und dem „Crescendo“-Ruf (6; Lautstärke wird mit jedem Klingelton lauter =) wählen.

◆ Klingeltöne:

Sie können verschiedene Klingeltöne auswählen.

Sie können die Klingeltöne für folgende Funktionen unterschiedlich einstellen:

◆ **Für ext. Anrufe:** Für externe Anrufe

◆ **Für int. Anrufe:** Für interne Anrufe

◆ **Für alle gleich:** Für alle Funktionen gleich

Einstellungen für einzelne Funktionen

Stellen Sie Lautstärke und Melodie abhängig von der Art der Signalisierung ein.



→ **Klingeltöne**



Einstellung, z. B.

Für ext. Anrufe, auswählen und **OK** drücken.



Lautstärke (1–6) einstellen.



In die nächste Zeile springen.



Melodie auswählen.

Sichern

Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Einstellungen für alle Funktionen gleich



→ **Klingeltöne** → **Für alle gleich**

► Lautstärke und Klingelton einstellen (siehe „Einstellungen für einzelne Funktionen“).

Sichern

Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.



Lang drücken (Ruhezustand).


Hinweis:


Sie können die Gesprächslautstärke, die Klingeltöne und die Hinweistöne auch über das Menü einstellen (s. S. 15).

Klingelton aus-/einschalten


Sie können bei einem Anruf vor dem Abheben oder im Ruhezustand an Ihrem Mobilteil den Klingelton auf Dauer oder für den aktuellen Anruf ausschalten. Das Wiedereinschalten während eines externen Anrufs ist nicht möglich.

Klingelton auf Dauer ausschalten

 Stern-Taste **lang** drücken.

Im Display erscheint das Symbol .

Klingelton wieder einschalten


 Stern-Taste **lang** drücken.


Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

Ruf aus Display-Taste drücken.

Aufmerksamkeitston ein-/ausschalten

Sie können statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston einschalten. Bei einem Anruf ertönt dann **ein kurzer Ton** („Beep“) anstelle des Klingeltons.


 Stern-Taste **lang** drücken und **innerhalb von 3 Sek.:**

Beep Display-Taste drücken. Ein Anruf wird nun durch **einen** kurzen Aufmerksamkeitston signalisiert. Im Display steht .


Unterdrücken des ersten Klingeltons aus-/einschalten

 Menü öffnen.

     Tasten drücken.

 Ersten Klingelton hörbar machen.

Oder:

 Ersten Klingelton unterdrücken.

Hinweistöne ein-/ausschalten

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Folgende Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten:

- ◆ **Tastenklick:** Jeder Tastendruck wird bestätigt.
- ◆ **Quittungstöne:**
 - **Bestätigungston** (aufsteigende Tonfolge): am Ende der Eingabe/Einstellung und beim Eintreffen einer SMS bzw. eines neuen Eintrags in der Anrufbeantworterliste oder der Anrufliste
 - **Fehlerton** (absteigende Tonfolge): bei Fehleingaben
 - **Menü-Endeton:** beim Blättern am Ende eines Menüs
- ◆ **Akkuton:** Die Akkus müssen geladn werden.

 → **Hinweistöne**

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Tastenklick:
Ein oder Aus auswählen.

Quittung:
Ein oder Aus auswählen.

Akkuton:
Ein, Aus oder In Verbindung auswählen. Der Akkuwarnton wird ein- oder ausgeschaltet bzw. ertönt nur im Gesprächszustand.

▶ Änderungen speichern: (S. 58).

Den Bestätigungston beim Hineinstellen des Mobilteils in die Basis können Sie nicht ausschalten.

Hinweis:

Sie können die Gesprächslautstärke, die Klingeltöne und die Hinweistöne auch über das Menü einstellen (s. S. 15).

Wecker einstellen

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (S. 10).

Wecker ein-/ausschalten und einstellen



► Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:

Ein oder Aus auswählen.

Zeit:

Weckzeit 4-stellig eingeben.

Melodie:


Melodie auswählen.

Lautstärke:

Lautstärke (1–6) einstellen.

► Änderungen speichern: (S. 58).

Das Symbol  wird angezeigt.

Ein Weckruf wird mit der ausgewählten Klingmelodie (S. 47) am Mobilteil signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Im Display wird  angezeigt. Wird keine Taste gedrückt, wird der Weckruf zweimal nach jeweils fünf Minuten wiederholt und dann ausgeschaltet.

Während eines Anrufs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Voraussetzung: Es ertönt ein Weckruf.

Aus Display-Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet.

bzw.

Snooze Display-Taste oder beliebige Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf ganz ausgeschaltet.

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen. Einträge des Telefonbuchs, der Anrufliste, die SMS-Listen und die Anmeldung des Mobilteils an der Basis bleiben erhalten.



 → **Mobilteil** → **Mobilteil-Reset**



Display-Taste drücken.



Lang drücken (Ruhezustand).

Basis einstellen

Die Basis stellen Sie mit einem angemeldeten Mobilteil ein.

Vor unberechtigtem Zugriff schützen

Sichern Sie die Systemeinstellungen der Basis mit einer nur Ihnen bekannten System-PIN. Die System-PIN müssen Sie u. a. eingeben beim An- und Abmelden eines Mobilteils von der Basis oder beim Zurücksetzen in den Lieferzustand.

System-PIN ändern

Sie können die eingestellte, 4-stellige System-PIN der Basis (Lieferzustand: 0000) in eine 4-stellige PIN ändern, die nur Sie kennen.

Aton CLT307: Mit der Einrichtung einer System-PIN ermöglichen Sie die Fernbedienung des Anrufbeantworters (S. 38).



 → **Basis** → **System-PIN**



Aktuelle System-PIN eingeben und **OK** drücken.



Neue System-PIN eingeben. Aus Sicherheitsgründen wird die Eingabe mit vier Sternchen (****) dargestellt.

Basis einstellen



In die nächste Zeile springen, neue System-PIN wiederholen und **OK** drücken.



Lang drücken (Ruhezustand).

System-PIN zurücksetzen

Sollten Sie die System-PIN vergessen haben, können Sie die Basis auf den ursprünglichen Code **0000** zurücksetzen:

Entfernen Sie das Netzkabel von der Basis. Halten Sie die Anmelde-/Paging-Taste an der Basis gedrückt, während Sie gleichzeitig das Netzkabel wieder an die Basis anschließen. Lassen Sie die Taste nach einiger Zeit wieder los.

Die Basis ist nun zurückgesetzt und die System-PIN **0000** eingestellt.

Hinweis:

Alle Mobilteile sind abgemeldet und müssen neu angemeldet werden.

Klingeltöne ändern

◆ Lautstärke:

Sie können zwischen fünf Lautstärken und dem „Crescendo“-Ruf wählen, s. S. 47. Mit Stufe „0“ schalten Sie den Klingelton der Basis aus.

◆ Klingeltöne:

Für externe Anrufe können Sie eine Klingeltonmelodie festlegen, s. S. 47.



→ **Basis** → **Klingeltöne**

Wie Sie die Einstellungen vornehmen, s. S. 47.

Wartemelodie ein-/ausschalten



→ **Basis** → **Wartemelodie**

OK drücken, um Wartemelodie ein- oder auszuschalten (✓ = ein).

Repeater-Unterstützung

Mit einem Repeater können Sie die Reichweite und Empfangsstärke Ihrer Basis vergrößern. Dazu müssen Sie den Repeater-Betrieb aktivieren. Dabei werden Gespräche, die gerade über die Basis geführt werden, abgebrochen.

Voraussetzung: Ein Repeater ist angemeldet. Der Eco-Range ist ausgeschaltet.



→ **Basis** → **Sonderfunktionen**
→ **Repeaterbetrieb**



Display-Taste drücken.

Bei eingeschaltetem Repeaterbetrieb ist der Menüpunkt mit ✓ markiert.

Hinweis:

Repeater-Unterstützung und Eco-Range (s. S. 13) schließen sich gegenseitig aus, d. h. es können nicht gleichzeitig beide Funktionen genutzt werden.

Basis in Lieferzustand zurücksetzen

Beim Zurücksetzen

- ◆ wird der Eco-Range ausgeschaltet,
- ◆ bleiben Mobilteile angemeldet,
- ◆ wird die System-PIN nicht zurückgesetzt.



→ **Basis** → **Basis-Reset**



System-PIN eingeben und **OK** drücken.



Display-Taste drücken.

Mit  oder Display-Taste **Nein** das Zurücksetzen abbrechen.



Lang drücken (Ruhezustand)

Basis an Telefonanlage anschließen



Die folgenden Einstellungen sind nur nötig, wenn Ihre Telefonanlage dies erfordert, siehe Bedienungsanleitung der Telefonanlage.


An Telefonanlagen, die die Rufnummernübermittlung nicht unterstützen, können Sie keine SMS versenden oder empfangen.


Flash-Zeit

Die aktuelle Einstellung ist mit markiert.

Flash-Zeit einstellen

 →  → **Basis** → **Sonderfunktionen**
→ **Flash-Zeiten**


 Flash-Zeit auswählen
(= ein) und **OK** drücken.

 **Lang** drücken (Ruhezustand).

Vorwahlziffer (Amtskennziffer/ AKZ) speichern

Voraussetzung: Bei Ihrer Telefonanlage müssen Sie ggf. für externe Gespräche vor der Nummer eine Vorwahlziffer eingeben, z. B. „0“.

 →  → **Basis** → **Sonderfunktionen**
→ **Vorwahlziffer**

 Vorwahlziffer max. 3-stellig eingeben bzw. ändern.

► Änderungen speichern: (S. 58).


Ist eine Vorwahlziffer gespeichert, gilt:

- ◆ Die Vorwahlziffer wird automatisch vorangestellt bei Wahl aus den folgenden Listen: Nummern der SMS-Zentren, Anrufliste, Anrufbeantworterliste.


- ◆ Die Vorwahlziffer muss eingegeben werden bei manueller Wahl und bei manueller Eingabe von Telefonbuch-, Notruf-/Kurzwahlnummern und Nummern der SMS-Zentren.
- ◆ Wenn Sie beim Senden einer SMS die Nummer des Empfängers aus dem Telefonbuch übernehmen, müssen Sie die Vorwahlziffer löschen.
- ◆ Eine vorhandene Vorwahlziffer löschen Sie mit **◀C**.

Pausenzeiten einstellen


Pause nach Leitungsbelegung ändern

Sie können die Länge der Pause einstellen, die zwischen dem Drücken der Abhebetaste  und Senden der Nummer eingefügt wird.

 Menü öffnen.

 **S jkl** **S jkl** **9 wxyz** **1 aa** **6 mno**


Tasten drücken.

 Ziffer für die Pausenlänge eingeben (1 = 1 Sek.; 2 = 3 Sek.; 3 = 7 Sek.) und **OK** drücken.


Pause nach R-Taste ändern

Sie können die Länge der Pause ändern, wenn Ihre Telefonanlage dies erfordert (s. Bedienungsanleitung der Telefonanlage).

 Menü öffnen.

 **S jkl** **S jkl** **9 wxyz** **1 aa** **2 abc**

Tasten drücken.

 Ziffer für die Pausenlänge eingeben (1 = 800 ms; 2 = 1600 ms; 3 = 3200 ms) und **OK** drücken.

Wahlpause (Pause nach Vorwahlziffer) ändern

Voraussetzung: Sie haben eine Vorwahlziffer gespeichert (S. 51).



Menü öffnen.



Tasten drücken.




Ziffer für die Pausenlänge

(1 = 1 Sek.; 2 = 2 Sek.;

3 = 3 Sek.; 4 = 6 Sek.) eingeben und

OK drücken.

Wahlpause einfügen: die Taste 

2 Sek. lang drücken. Im Display erscheint ein P.

Anhang

Pflege

- ▶ Basis, Ladeschale und Mobilteil mit einem **feuchten** Tuch (keine Lösungsmittel) oder einem Antistatiktuch abwischen.

Nie ein trockenes Tuch verwenden. Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Mobilteil mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

1. **Das Mobilteil ausschalten und sofort den Akkus entnehmen.**
2. Die Flüssigkeit aus dem Mobilteil abtropfen lassen.
3. Alle Teile trocken tupfen und das Mobilteil anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht**: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
4. **Das Mobilteil erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**


Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Störung und Selbsthilfe bei der Fehlersuche

Nicht bei jeder Störung muss es sich um einen Defekt an Ihrem Telefon handeln. Unter Umständen genügt es, wenn Sie die Stromversorgung der Feststation kurz unterbrechen (Netzgerät aus-/einstecken) oder die Akkuzellen des Handgerätes entfernen und wieder einlegen. Die folgenden Hinweise sollen Ihnen bei spezifischen Fehlern helfen.

Wichtig: Probleme oder Störungen können ggf. nur behoben werden, wenn Sie den kompletten Apparat (Feststation, Handgerät sowie Anschlusskabel) in die Verkaufsstelle mitbringen.

Das Display zeigt nichts an.

1. Mobilteil ist nicht eingeschaltet.
 - ▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken.
2. Die Akkus sind leer.
 - ▶ Akkus laden bzw. austauschen (S. 8).

Das Mobilteil reagiert nicht auf einen Tastendruck.

Tastensperre ist eingeschaltet.

- ▶ Raute-Taste  **lang** drücken (S. 11).

Im Display blinkt „Basis x“.

1. Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis.
 - ▶ Abstand Mobilteil/Basis verringern.

Reichweite der Basis hat sich verringert, weil der Eco-Range eingeschaltet ist.

 - ▶ Eco-Range ausschalten (S. 13) oder Abstand Mobilteil/Basis verringern.
2. Mobilteil wurde abgemeldet.
 - ▶ Mobilteil anmelden (S. 40).
3. Basis ist nicht eingeschaltet.
 - ▶ Steckernetzgerät der Basis kontrollieren (S. 8).

Im Display blinkt Basissuche.

Keine Basis eingeschaltet bzw. in Reichweite.

- ▶ Abstand Mobilteil/Basis verringern.
- ▶ Steckernetzgerät der Basis kontrollieren (S. 8).

Das Mobilteil klingelt nicht.

1. Klingelton ist ausgeschaltet.
 - ▶ Klingelton einschalten (S. 48).
2. Anrufweiserschaltung auf **Sofort** eingestellt.
 - ▶ Anrufweiserschaltung ausschalten (S. 18).

Sie hören keinen Klingel-/Wählton vom Festnetz.

Es wurde nicht das mitgelieferte Telefonkabel verwendet bzw. dieses durch ein neues Kabel mit falscher Steckerbelegung ersetzt.

- ▶ Bitte immer das mitgelieferte Telefonkabel verwenden bzw. beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten (S. 8).

Fehlerton nach System-PIN Abfrage

Die von Ihnen eingegebene System-PIN ist falsch.

- ▶ System-PIN auf 0000 zurücksetzen (S. 50).

System-PIN vergessen.

- ▶ System-PIN auf 0000 zurücksetzen (S. 50).

Gesprächskosten werden nicht angezeigt.

1. Ihr Netzanbieter unterstützt dieses Leistungsmerkmal nicht.
2. Es sind keine Zählimpulse vorhanden.
 - ▶ Beim Netzanbieter die Zählimpuls-Übermittlung beauftragen.
3. Die Gesprächskostenanzeige ist nicht eingeschaltet.
 - ▶ Gesprächskostenanzeige einschalten (S. 24).
4. Kosten pro Einheit sind auf „00,00“ gestellt.
 - ▶ Kosten pro Einheit einstellen (S. 24).

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.

Sie haben die Taste  (INT) gedrückt. Das Mobilteil ist „stummeschaltet“.

- ▶ Mikrofon wieder einschalten (S. 17).

Die Nummer des Anrufers wird trotz CLIP nicht angezeigt.

Nummernübermittlung ist nicht freigegeben.

- ▶ **Anrufer** sollte die Nummernübermittlung (CLI) beim Netzanbieter überprüfen lassen.

Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge).

Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft.

- ▶ Vorgang wiederholen.
Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.

Sie können den Netz-Anrufbeantworter nicht abhören.

Ihre Telefonanlage ist auf Impulswahl eingestellt.

- ▶ Telefonanlage auf Tonwahl umstellen.

nur Aton CLT307:

In der Anrufliste ist zu einer Nachricht keine Zeit angegeben.

Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt.

- ▶ Datum/Uhrzeit einstellen (S. 10).

Der Anrufbeantworter meldet bei der Fernbedienung „PIN ist ungültig“.

1. Eingegebene System-PIN ist falsch
 - ▶ Eingabe der System-PIN wiederholen,
2. System-PIN ist noch auf 0000 eingestellt.
 - ▶ System-PIN ungleich 0000 einstellen (S. 49).

Der Anrufbeantworter zeichnet keine Nachrichten auf/hat auf die Hinweisansage umgestellt.

Der Speicher ist voll.

- ▶ Alte Nachrichten löschen.
- ▶ Neue Nachrichten anhören und löschen.

Garantie/Wartung/Reparatur/ Zulassung

Garantie

Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre ab Verkaufsdatum. Für eine Garantiereparatur muss die ausgefüllte und von der Verkaufsstelle abgestempelte Garantiekarte dem defekten Gerät beigelegt werden. Von der Garantie ausgenommen sind Schäden aufgrund von unsachgemäßem Gebrauch, Verschleiss oder Eingriffen Dritter. Die Garantie umfasst keine Verbrauchsmaterialien und Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit nur unerheblich beeinträchtigen. Wenden Sie sich im Fehlerfall bitte an die Verkaufsstelle.

Reparatur/Wartung

Mietgeräte

Falls Ihr Telefon nicht ordnungsgemäss funktioniert, benachrichtigen Sie den Störungsdienst (Telefonnummer 175).

Die Reparatur¹⁾ und der Störungsgang sind gratis.

Gekaufte Apparate

Die Reparaturleistungen werden innerhalb der Garantiezeit gemäss den Bestimmungen des Garantiescheines gratis ausgeführt). Bei einer notwendigen Reparatur muss der Apparat zur Verkaufsstelle zurückgebracht werden.

Wird der Störungsdienst (auch während der Garantiezeit*) aufgeboten, wird der Störungsgang verrechnet (Wegpauschale sowie die Zeitaufwendun-

1) ausgenommen sind Schäden an Verschleiss-teilen (Kabel, Beschriftungsschilder, Akku usw.) und durch unsachgemässe Behandlung (Fallschäden, eingedrungene Flüssigkeiten usw.).

gen). Ausserhalb der Garantiezeit werden die Reparaturkosten zusätzlich belastet.

Akku

Akkuzellen gehören zum Verbrauchsmaterial, welches nicht in den Garantieleistungen inbegriffen ist. Defekte Akkus werden nicht gratis ersetzt. Dies gilt für Miet- und Kaufapparate.

Hilfe

Haben Sie allgemeine Fragen über z. B. Produkte, Dienstleistungen usw. so wenden Sie sich bitte an Ihre Swisscom-Auskunftsstelle (Gratis-Nummer 0800 800 800).

Zulassung

Dieses Gerät ist für den analogen Telefonschluss im schweizerischen Netz vorgesehen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Bei Rückfragen wegen der Unterschiede in den öffentlichen Telefonnetzen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler bzw. Netzbetreiber.

Hiermit erklärt Swisscom, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.

CE 0682

Die Konformitätserklärung ist auf folgender Webseite abrufbar:

www.swisscom.com unter der Rubrik „Online Shop“, Telefone, Konformitätserklärungen oder kann unter folgendes Postadresse bestellt werden:

Swisscom Fixnet AG

RES-Voice

Customer Premises Equipments (CPE)

3050 Bern

Technische Daten

Empfohlene Akkus

Technologie:

Nickel-Metall-Hybrid (NiMH)

Größe: AAA (Micro, HR03)

Spannung: 1,2 V

Kapazität: 600 – 1200 mAh

Wir empfehlen folgende Akkutypen, da nur damit die angegebenen Betriebszeiten, die volle Funktionalität und die Langlebigkeit gewährleistet sind:

- ◆ Sanyo Twicell 650
- ◆ Sanyo Twicell 700
- ◆ Panasonic 700mAh „for DECT“
- ◆ GP 700mAh
- ◆ Yuasa AAA Phone 700
- ◆ Varta Phone Power AAA 700mAh
- ◆ GP 850 mAh
- ◆ Sanyo NiMH 800
- ◆ Yuasa AAA 800

Das Gerät wird mit zwei zugelassenen Akkus ausgeliefert.

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Aton ist von Akkukapazität, Alter der Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben und gelten bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung.)

Kapazität	650 mAh
Bereitschaftszeit	etwa 300 Stunden
Gesprächszeit	etwa 12 Stunden
Ladezeit	etwa 5 Stunden

Leistungsaufnahme der Basis

Im Bereitschaftszustand:

Aton CL307: etwa 1,2 Watt

Aton CLT307: etwa 1,6 Watt

Während des Gesprächs:

Aton CL307: etwa 1 Watt

Aton CLT307: etwa 1,5 Watt

Allgemeine technische Daten



DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880–1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW, mittlere Leistung pro Kanal
Reichweite	bis zu 250 m im Freien, bis zu 40 m in Gebäuden
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)




Hinweise zur Bedienungsanleitung

In dieser Bedienungsanleitung werden bestimmte Schreibweisen verwendet, die hier erklärt sind.



Beispiel Menü-Eingabe

In der Bedienungsanleitung werden die Schritte, die Sie ausführen müssen, in verkürzter Schreibweise dargestellt. Im Folgenden wird am Beispiel „Kontrast des Displays einstellen“ diese Schreibweise erläutert. In den Kästchen steht jeweils, was Sie tun müssen.



 →  → Display

- ▶ Im Ruhezustand des Mobilteils Steuer-Taste **rechts** () drücken, um das Hauptmenü zu öffnen.
- ▶ Mit der Steuer-Tasten () die Zeile **Einstellungen** auswählen.
- ▶  drücken oder auf die Display-Taste **OK** drücken, um die Funktion **Einstellungen** zu bestätigen.

Das Untermenü **Einstellungen** wird angezeigt.

- ▶ So oft unten auf die Steuer-Taste () drücken, bis die Menüfunktion **Display** ausgewählt ist.
- ▶  drücken oder auf die Display-Taste **OK** drücken, um die Auswahl zu bestätigen.

Kontrast Auswählen und **OK** drücken.

- ▶ So oft unten auf die Steuer-Taste () drücken, bis die Menüfunktion **Kontrast** ausgewählt ist.
- ▶  drücken oder auf die Display-Taste **OK** drücken, um die Auswahl zu bestätigen.



Kontrast auswählen und auf die Display-Taste **Sichern** drücken.

- ▶ Rechts oder links auf die Steuer-Taste drücken, um den Kontrast einzustellen.
- ▶ Display-Taste **Sichern** drücken, um die Auswahl zu bestätigen.



Lang drücken (Ruhezustand).

- ▶ Lang auf die Auflegen-Taste drücken, damit das Mobilteil in den Ruhezustand wechselt.

Beispiel mehrzeilige Eingabe

In vielen Situationen können Sie in mehreren Zeilen einer Anzeige Einstellungen ändern oder Daten eingeben.


Die mehrzeilige Eingabe wird in dieser Bedienungsanleitung in verkürzter Schreibweise dargestellt. Im Folgenden wird am Beispiel „Datum und Uhrzeit einstellen“ diese Schreibweise erläutert. In den Kästchen steht jeweils, was Sie tun müssen.

Sie sehen die folgende Anzeige (Beispiel):

Datum und Uhrzeit

Datum:
[15.11.07]

Zeit:
11:11

 **Sichern**

Datum:


Tag, Monat und Jahr 6-stellig eingeben.

Die zweite Zeile ist mit [] als aktiv gekennzeichnet.


- ▶ Datum mit den Ziffer-Tasten eingeben.

Zeit:

Stunden/Minuten 4-stellig eingeben.

- ▶ Auf die Taste  drücken.
Die vierte Zeile ist mit [] als aktiv gekennzeichnet.
- ▶ Uhrzeit mit den Ziffer-Tasten eingeben.







▶ Änderungen speichern.

- ▶ Auf die Display-Taste **Sichern** drücken.
- ▶ Anschließend **lang** auf die Taste  drücken.

Das Mobilteil wechselt in den Ruhezustand.

Text schreiben und bearbeiten













Beim Erstellen eines Textes gelten folgende Regeln:

- ◆ Die Schreibmarke (Cursor) mit     steuern.
- ◆ Zeichen werden links von der Schreibmarke eingefügt.
- ◆ Stern-Taste   drücken, um die Tabelle der Sonderzeichen anzuzeigen. Gewünschtes Zeichen auswählen, Displaytaste **Einfügen** drücken, um Zeichen an der Cursorposition einzufügen.
- ◆ Bei Einträgen ins Telefonbuch wird der erste Buchstabe des Namens automatisch großgeschrieben, es folgen kleine Buchstaben.

SMS/Namen schreiben

Um Buchstaben/Zeichen einzugeben, entsprechende Taste mehrmals drücken.



Standardschrift

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
			1							
	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç
	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
	g	h	i	4	ï	í	ì	î		
	j	k	l	5						
	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
	p	q	r	s	7	ß				
	t	u	v	8	ü	ú	ù	û		
	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
	.	,	?	!	0					

- 1) Leerzeichen
- 2) Zeilenschaltung

Wenn Sie eine Taste **lang** drücken, werden die Zeichen der entsprechenden Taste im Display angezeigt und nacheinander markiert. Wenn Sie die Taste loslassen, wird das markierte Zeichen im Eingabefeld eingefügt.

Groß-, Klein- oder Ziffernschreibung einstellen

Raute-Taste  **kurz** drücken, um vom Modus „Abc“ zu „123“ und von „123“ zu „,abc“ und von „,abc“ zu „,Abc“ (Großschreibung: 1. Buchstabe großgeschrieben, alle weiteren klein) zu wechseln. Raute-Taste  **vor** der Eingabe des Buchstabens drücken.

Ob die Groß-, Klein- oder Ziffernschreibung eingestellt ist, wird Ihnen kurz im Display angezeigt.

Zubehör

Mobilteile

Erweitern Sie Ihr Gerät zu einer schnurlosen Telefonanlage:

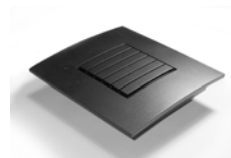
Mobilteil Aton CL307/CLT307 mit Ladestation

- ◆ Beleuchtetes grafisches Farbdisplay
- ◆ Beleuchtete Tastatur
- ◆ Freisprechen
- ◆ Polyphone Klingelmelodien
- ◆ Telefonbuch für ca. 150 Einträge
- ◆ SMS (Voraussetzung: CLIP vorhanden)
- ◆ Headset
- ◆ Babyalarm
- ◆ Ladestation inkl. Steckernetzgerät



Repeater RTX 4002

Mit dem Repeater können Sie die Empfangsreichweite Ihres Mobilteils zur Basis vergrößern.



Das Zubehör und Akkus erhalten Sie im Swisscom-Shop, Fachhandel oder bestellen Sie es im Internet: www.swisscom.com/OnlineShop.

Verwenden Sie nur Originalzubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.

Stichwortverzeichnis

A

Abheben-Taste 1, 16
 Abmelden (Mobilteil) 41
 Akku
 Anzeige 1, 10
 einlegen 8
 empfohlene Akkus 56
 laden 1, 10
 Symbol 1, 10
 Ton 48
 AKZ (Amtskennziffer) 51
 Ändern
 Display-Sprache 45
 Freisprechlautstärke 47
 Hörerlautstärke 47
 interne Nummer eines Mobilteils . . . 43
 Klingelton 47
 Namen eines Mobilteils 43
 Pausenzeit 51
 System-PIN 49, 50
 Wahlverfahren 51
 Zielrufnummer 44
 Anhören
 Ansaage (Anrufbeantworter) 33
 Nachricht (Anrufbeantworter) 35
 Anklopfen
 annehmen/abweisen 19
 ein-/ausschalten 18
 internes Gespräch 42
 Anmelden (Mobilteil) 40
 Anruf
 annehmen 16
 Anrufbeantworter 33
 Ansaage/Hinweisansage aufnehmen . 33
 ein-/ausschalten 33
 Fernbedienung 38
 Nachrichten anhören 35
 Nachrichten löschen 35
 rückwärts springen 35
 vorwärts springen 35
 Anrufbeantworter s. a.
 Netz-Anrufbeantworter
 Anrufbeantworterliste 22, 24
 Anrufen
 extern 16
 intern 41

Anrufliste 23
 Anrufschutz 18
 Anrufweitchaltung 18
 Ansaage (Anrufbeantworter) 33, 34
 Ansaagemodus (Anrufbeantworter) 33, 34
 Anschließen, Basis an Telefonanlage . 51
 Anzeige
 Gesprächsdauer,-kosten 24
 Netz-Anrufbeantworter Meldung . . 39
 Nummer (CLI/CLIP) 16
 Speicherplatz (Telefonbuch) 21
 unterdrücken (CLIR) 18
 Auflegen-Taste 1, 16
 Aufmerksamkeitchton 48
 Aufnehmen
 Gespräch mitschneiden 36
 Aufstellen, Basis 7
 Aufzeichnungslänge 37
 Aufzeichnungsqualität 37
 Ausschalten
 Anrufbeantworter 33
 Babyalarm 44
 Gespräch mitschneiden 36
 Hinweistöne 48
 intern zuschalten 42
 Klingelton unterdrücken 48
 Mobilteil 11
 Rufannahme 46
 Tastensperre 11
 Automatische
 Rufannahme 16, 46
 AWS (Anrufweitchaltung) 18

B

Babyalarm 43
 Basis
 anschließen 8
 anschließen an Telefonanlage 51
 anschließen und aufstellen 7
 einstellen 49
 in Lieferzustand zurücksetzen 50
 Reichweite 8
 System-PIN 49, 50
 Beenden s. Ausschalten
 Beenden, Gespräch 16
 Beispiel
 mehrzeilige Eingabe 57
 Menü-Eingabe 57
 Benachrichtigung via SMS 29
 Bestätigungston 48

Betriebszeit des Mobilteils im Babyalarm-Modus	44	Externes Gespräch an Anrufb. weiterleiten	36
C		F	
CLI, CLIP	16	Falscheingaben (Korrektur)	13
CLIP-Bild	16	Fax (SMS)	27
CLIR	18	Fehlerbehebung	53
Customer Care	55	Fehlerbehebung (SMS)	32
D		Fehlerton	48
Datum einstellen	10	Fernbedienung	38
Dauer eines Gesprächs	24	Flash-Zeit	51
Display		Flüssigkeit	53
Beleuchtung	46	Fragen und Antworten	53
Display-Sprache ändern	45	Freisprechen	17
einstellen	45	Taste	1
im Ruhezustand	12	Freisprechen-Taste	1
Kontrast	45	G	
Logo	46	Gebühren s. Kosten	
unverständliche Sprache	45	Gespräch	
Display-Tasten	1, 11	beenden	16
belegen	45	extern	16
E		intern	41
ECO DECT	13	mitschneiden	36
Eco-Range	13	Teilnehmer zuschalten	42
ein-/ausschalten	13	trennen (Makeln)	19
Ein-/Aus-Taste	1	übernehmen v. Anrufbeantworter	36
Eingangsliste (SMS)	27, 28	weitergeben (verbinden)	41, 43
Einheiten eines Gesprächs	24	Gesprächsdauer	16
Einschalten		Gesprächsdauer/-einheiten	24
Anrufbeantworter	33	Gesprächskosten s. Kosten	
Anrufbeantworter (Fernbedienung)	38	H	
Babyalarm	44	Headsetbuchse	9
Gespräch mitschneiden	36	Hinweistöne	48
Hinweistöne	48	Hörerbetrieb	17
intern zuschalten	42	Hörerlautstärke	47
Klingelton unterdrücken	48	Hörgeräte	5
Mobilteil	11	I	
Rufannahme	46	In Betrieb nehmen	
Tastensperre	11	Mobilteil	8
Eintrag		Intern	
aus Telefonb. auswählen	20	Konferenz	42
auswählen (Menü)	57	rückfragen	42
E-Mail-Adresse	27	telefonieren	41
Empfangsstärke	8	zuschalten	42
Empfangsverstärker s. Repeater		Internes Gespräch	41
Empfindlichkeit (Babyalarm)	44	anklopfen	42
Entgangener Anruf	23		
Entwurfsliste (SMS)	26		

K

Klingelton	
ändern	47
Lautstärke einstellen	47, 50
Melodie einstellen	50
unterdrücken	48
Konferenz	19
Konferenz (intern)	42
Korrektur von Falscheingaben	13
Kosten eines Gesprächs	24
Kostenbewusst telefonieren	24
Kostensparfunktion (Fernbed.)	37
Kundenservice	55
Kurzwahl	20

L

Ladezustandsanzeige	1
Lautstärke	
einstellen	47
Freisprechlautstärke Mobilteil	47
Hörerlautstärke	47
Klingelton	47, 50
Leistungsaufnahme	56
Liste	
Anrufbeantworter	22, 24
Anrufliste	23
entgangene Anrufe	23
Mobilteile	11
Netz-Anrufbeantworter	23
SMS-Eingangsliste	28
SMS-Entwurfsliste	26
SMS-Liste	23
Logo	46
Löschen	
Ansage für Anrufbeantworter	34
Nachricht	35
Zeichen	13
Lösch-Taste	11

M

Makeln	19
Manuelle Wahlwiederholung	22
Medizinische Geräte	5
Mehrzeilige Eingabe	57
Meldung des Netz-Anrufb. ansehen	39
Melodie einstellen	50
Menü	
Endeton	48
Menü-Eingabe	57
Menü-Führung	12

öffnen	11
Übersicht	14
Mikrofon	1
Mithören während Aufzeichnung	36
Mobilteil	
abmelden	40, 41
anmelden	40
Babyalarm nutzen	43
Display-Beleuchtung	46
Display-Sprache	45
ein-/ausschalten	11
einstellen	45
Empfangsstärke	8
Freisprechlautstärke	47
Gespräch weitergeben	41
Hinweistöne	48
Hörerlautstärke	47
in Betrieb nehmen	8
in Lieferzustand zurücksetzen	49
interne Nummer ändern	43
Kontakt mit Flüssigkeit	53
Liste	11
Logo	46
mehrere nutzen	40
Namen ändern	43
Nummer ändern	43
Paging	41
Ruhezustand	12
stummschalten	17
suchen	41

N

Nachrichten	33
als "neu" markieren	35
anhören	35
löschen	35
Symbol bei neuer Nachricht	35
Taste	1
Nachrichten-Taste	
Liste öffnen	28
Listen aufrufen	22
Name	
eines Mobilteils	43
Netz-Anrufbeantworter	39
Netzdienste	18
Nummer	
als Ziel bei Babyalarm	44
aus dem Telefonbuch übernehmen	22
aus SMS-Text übernehmen	29
des Anrufers anzeigen (CLIP)	16

Eingabe mit Telefonbuch	22	Benachrichtigungsart	29
im Telefonbuch speichern	20	Benachrichtigungsnummer	29
ins Telefonbuch übernehmen	21	Eingangsliste	28
unterdrücken	18	empfangen	27
P		Entwurfsliste	26
Paging	41	Fehler beheben	32
Pause	51, 52	lesen	26
Pflege des Telefons	53	löschen	26
PIN ändern		Nummer speichern	28
System-PIN	49, 50	PIN-Schutz	30
Postfächer s. SMS		Postfach ändern	30
Postfach-ID s. SMS		Postfächer	29
Q		Postfach-ID	29
Quittungstöne	48	Regeln	25
R		schreiben	25, 58
Raute-Taste	1, 11	Selbsthilfe bei Fehlermeldungen	32
Reichweite	8	Sendezentrum	25
Reihenfolge im Telefonbuch	20	Statusreport	26
Repeater	50	verkettete	25
R-Taste	1	weiterleiten	28
Pause nach	51	SMS-Liste	23
Rückfrage (intern)	42	SMS-Zentrum	
Rückfragen	19	einstellen	30
Rückruf	18	Nummer ändern	30
Ruf von Unbekannt	17	Sonderfunktionen	51
Rufannahme	37, 46	Sound s. Klingelton	
Rufnummernübermittlung	16	Speichern (Vorwahlziffer)	51
Ruhezustand (Display)	12	Speicherplatz	
Ruhezustand, zurückkehren in den	12	Telefonbuch	21
S		Sperre	
Sammelruf	41	Tastensperre ein-/ausschalten	11
Schlummermodus	49	Sprache, Display	45
Schnellwahl		Steckernetzgerät	5
Anrufbeantworter	37	Stern-Taste	1
Netz-Anrufbeantworter	39	Steuer-Taste	1, 11
Schreiben (SMS)	25	Stummschalten des Mobilteils	17
Senden		Suchen im Telefonbuch	20
Telefonbucheintrag an Mobilteil	21	Suchen, Mobilteil	41
Shortcut	14	Symbol	
Signalton s. Hinweistöne		Akku	10
SMS	25	Anrufbeantworter	33
als Fax senden	27	bei neuen Nachrichten	22
an E-Mail-Adresse senden	27	Display	11
an persönliches Postfach schicken	30	Klingelton	48
an Telefonanlagen	31	neue Nachricht	35
beantworten oder weiterleiten	28	neue SMS	28
Benachrichtigung via SMS	29	Tastensperre	11
		Wecker	49
		Systemeinstellungen	49
		System-PIN ändern	49, 50

T

Taste 1 (Schnellwahl)	1, 37
Taste belegen	45
Tasten	
Abheben-Taste	1, 16
Auflegen-Taste	1, 16
Display-Tasten	1, 11
Ein-/Aus-Taste	1
Freisprechen-Taste	1
Freisprech-Taste	1
Kurzwahl	20, 21
Lösch-Taste.	11
Nachrichten-Taste.	1
Raute-Taste.	1, 11
R-Taste	1
Schnellwahl	1, 37
Stern-Taste	1
Steuer-Taste	1, 11
Telefonbuch-Eintrag zuordnen.	20
Tastensperre	11
Technische Daten.	56
Telefon vor Zugriff schützen	49
Telefonanlage	
Basis anschließen	51
Flash-Zeit einstellen	51
Pausenzeiten	51
SMS	31
Vorwahlziffer speichern	51
Wahlverfahren einstellen	51
Telefonbuch.	20
bei Nummerneingabe nutzen	22
Eintrag speichern	20
Eintrag/Liste senden an Mobilteil.	21
Einträge verwalten	20
Nummer aus Text übernehmen	21
Nummer des Absenders (SMS)	
speichern	28
öffnen	11
Reihenfolge der Einträge.	20
Telefonieren	
Anruf annehmen	16
extern	16
intern.	41
Telefonsteckerbelegung	8
Text schreiben, bearbeiten	58
Textmeldung s. SMS	
Tonwahl	51

U

Uhrzeit einstellen	10
Unbekannt	17
Unterdrücken	
ersten Klingelton	48
Rufnummernübermittlung	18

V

Verketten s. SMS	
Verpackungsinhalt	7
VIP (Telefonbuch-Eintrag)	21
Vorwahlziffer	
bei einer Telefonanlage	51

W

Wählen	
mit Kurzwahl.	21
Telefonbuch	20
Wahlpause	52
eingeben	1
Wahlwiederholung	22
Warnton s. Hinweistöne	
Wartemelodie	17, 50
einstellen	50
Wartenden trennen (Makeln).	19
Wecker	49

Z

Zeichensatz	27, 29
Zielrufnummer (Babyalarm)	44
Zifferntaste belegen	45
Zubehör	59
Zugriffschutz	49
Zuschalten zu einem Gespräch	42